



## Statistische Berichte

Kennziffer  
A VI 2-1 j  
2012

# Strukturdaten der Bevölkerung und der Haushalte in Bayern 2012

Teil I der Ergebnisse der 1%-Mikrozensususerhebung 2012  
(zusammengefasste Ergebnisse)





Alle Veröffentlichungen im Internet unter  
**[www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen](http://www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen)**

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

#### **Kostenlos**

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) sowie von ausgewählten anderen Publikationen (Informationelle Grundversorgung).

#### **Kostenpflichtig**

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen. Bestellung direkt beim Vertrieb, per E-Mail oder Fax.

## **Impressum**

#### **Statistische Berichte**

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

#### **Herausgeber, Druck und Vertrieb**

Bayerisches Landesamt für  
Statistik und Datenverarbeitung  
St.-Martin-Str. 47  
81541 München

#### **Vertrieb**

E-Mail [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Telefon 089 2119-3205  
Telefax 089 2119-3457  
Internet [www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen](http://www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen)

#### **Auskunftsdienst**

E-Mail [info@statistik.bayern.de](mailto:info@statistik.bayern.de)  
Telefon 089 2119-3218  
Telefax 089 2119-3580

#### **© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2013**

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Zeichenerklärung**

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

## **Auf- und Abrundungen**

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorbemerkungen</b> .....	4
Begriffe des Mikrozensus .....	5
Zensus 2011 - Auswirkungen auf die Mikrozensusergebnisse .....	11
Abkürzungen .....	12
<b>1 Strukturdaten</b>	
1.1 Strukturdaten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit in Bayern 2012 .....	13
1.2 Strukturdaten über Privathaushalte und Haushaltsmitglieder in Bayern 2012 .....	15
1.3a Strukturdaten über Familien und Familienmitglieder in Bayern 2012 .....	16
1.3b Strukturdaten über Paare und Paarmitglieder in Bayern 2012 .....	19
<b>2 Bevölkerung</b>	
2.1 Bevölkerung in Bayern 2012 nach Altersgruppen und Familienstand .....	20
2.2 Bevölkerung in Bayern 2012 nach Altersgruppen und Beteiligung am Erwerbsleben .....	21
2.3 Bevölkerung 15 Jahre oder älter, Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten in Bayern 2012 nach Altersgruppen .....	22
2.4 Bevölkerung in Bayern 2012 nach Beteiligung am Erwerbsleben und überwiegendem Lebensunterhalt .....	23
<b>3 Erwerbstätige</b>	
3.1 Erwerbstätige in Bayern 2012 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf .....	24
3.2 Erwerbstätige in Bayern 2012 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden .....	25
3.3 Erwerbstätige in Bayern 2012 nach monatlichem Nettoeinkommen und Stellung im Beruf .....	26
<b>4 Erwerbslose</b>	
4.1 Erwerbslose in Bayern 2012 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit .....	27
4.2 Erwerbslose in Bayern 2012 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitsuche .....	28
<b>5 Privathaushalte</b>	
5.1 Bevölkerung in Privathaushalten in Bayern 2012 nach Altersgruppen und Haushaltsgröße .....	29
5.2 Privathaushalte in Bayern 2012 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers, Gemeindegrößenklassen sowie Haushaltsgröße .....	30
5.3 Privathaushalte in Bayern 2012 nach Geschlecht und Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße .....	31
5.4 Privathaushalte in Bayern 2012 nach Geschlecht und Familienstand des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße .....	33
5.5 Einpersonenhaushalte in Bayern 2012 nach Geschlecht, Altersgruppen sowie Familienstand .....	34
5.6 Privathaushalte in Bayern 2012 nach Haushaltsgröße, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers .....	35
5.7 Privathaushalte in Bayern 2012 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers .....	36
5.8 Mehrpersonenhaushalte in Bayern 2012 nach Haushaltstyp, Zahl der ledigen Kinder sowie Haushaltsgröße .....	38
<b>6 Familien und Paare</b>	
6.1a Familien nach Familientyp in Bayern 2012 nach Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der ledigen Kinder .....	39
6.1b Paare nach Paartyp in Bayern 2012 nach Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der ledigen Kinder .....	40
6.2a Familien nach Familientyp in Bayern 2012 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie .....	41
6.2b Paare nach Paartyp in Bayern 2012 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie/Lebensform .....	43
6.3 Familien nach Familientyp in Bayern 2012 nach Alter sowie Zahl der ledigen Kinder .....	45

## Vorbemerkungen

Im Rahmen des Mikrozensus werden jährlich in nach dem Zufallsprinzip ausgewählten Zählbezirken, die 1 % der Bevölkerung repräsentieren, die dort wohnenden Haushalte zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. In Bayern wurden im Jahr 2012 dabei rund 125 000 Personen in etwa 1 600 Gemeinden von fast 200 Interviewerinnen und Interviewern gleichmäßig verteilt über die Kalenderwochen des Jahres um Auskunft gebeten.

Die Hauptaufgabe des Mikrozensus besteht darin, zwischen den großen Strukturhebungen, den Volks- und Berufszählungen, laufend die wichtigsten bevölkerungs- und erwerbsstatistischen Strukturdaten und deren Veränderung zu ermitteln. Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz 2005 – MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2578).

## Referenzzeitraum

Bis zum Erhebungsjahr 2004 war für den Mikrozensus das Konzept der festen Berichtswoche kennzeichnend, d. h. die meisten Fragen bezogen sich auf die Gegebenheiten in einer festgelegten Berichtswoche im Jahr. In der Regel handelte es sich dabei um die letzte feiertagsfreie Woche im April. Die Mikrozensusergebnisse bis 2004 lieferten somit eine Momentaufnahme der Verhältnisse im Frühjahr und waren – je nach Merkmal mehr oder weniger stark – durch saisonale Effekte beeinflusst.

Ab 2005 wird der Mikrozensus als kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche durchgeführt. Bei dieser Erhebungsform wird das gesamte Befragungsvolumen gleichmäßig auf alle Kalenderwochen des Jahres verteilt, wobei die letzte Woche vor der Befragung die Berichtswoche darstellt.

## Vergleichbarkeit

Aus den vorangegangenen Ausführungen folgt, dass die vorliegenden Ergebnisse des Mikrozensus mit den Jahresergebnissen früherer Mikrozensushebungen bis 2004 wegen der unterschiedlichen Referenzwochen nur bedingt vergleichbar sind.

## Erhebungsbereich

Die Erhebung erstreckt sich auf die gesamte Wohnbevölkerung in Deutschland. Dazu gehören Personen in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften am Haupt- und Nebenwohnsitz. Nicht zum Erhebungsbereich gehören Angehörige ausländischer Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen. Personen ohne Wohnung (Obdachlose) haben im Mikrozensus keine Erfassungschance.

Der vorliegende Bericht (**Teil I** der Ergebnisse des Mikrozensus) enthält zusammengefasste Strukturdaten aus dem bevölkerungs- und erwerbsstatistischen wie aus dem haushalts- und familienstatistischen Teil der Erhebung.

**Teil II** beinhaltet sachlich tief gegliederte Ergebnisse über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt.

**Teil IV** enthält in sachlich tiefer Gliederung die haushalts- und familienstatistischen Ergebnisse des Mikrozensus.

Im **Teil V** werden auch Ergebnisse für Regierungsbezirke und Regionen veröffentlicht.

Der Bericht **A VI 2 – S1** ergänzt im vierjährigen Abstand die Berichterstattung aus dem Mikrozensus mit Angaben über die überwiegend ausgeübte Tätigkeit.

Im Bericht **A VI 2 – S3** werden im zweijährigen Abstand Daten des Mikrozensus mit Ergebnissen aus dem Bereich Berufe und Ausbildung veröffentlicht.

Im Bericht **A VI 2 – S4** wurden im Jahr 2009 Ergebnisse aus dem im vierjährigen Abstand erhobenen Zusatzprogramm zum Pendlerverhalten veröffentlicht.

Im Bericht **A VI 2 – S5** wurden im Jahr 2010 erstmals Ergebnisse aus dem im vierjährigen Abstand erhobenen Zusatzprogramm zu Gesundheitsmerkmalen veröffentlicht.

Wie bei jeder Stichprobenstatistik muss auch beim Mikrozensus mit Zufallsfehlern gerechnet werden. Diese sind umso größer, je schwächer eine Merkmalskombination besetzt ist und je ungleichmäßiger die räumliche Verteilung der Merkmalsträger (Elemente) ist. In den Tabellen werden daher Werte unter 5 000 (weniger als 50 Fälle in der Stichprobe) nicht nachgewiesen, da sie mit einem einfachen relativen Standardfehler von über 15 % behaftet sind. Werte zwischen 5 000 und 10 000 sind mit einem Standardfehler von über 10 % in ihrer Aussagekraft eingeschränkt. Erst ab Besetzungszahlen von 50 000 oder mehr wird ein einfacher relativer Standardfehler von 5 % oder weniger erreicht.

## Begriffe des Mikrozensus

### Alleinerziehende

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/in mit ihren minder- oder volljährigen Kindern (siehe Kinder) in einem Haushalt zusammenleben. Elternteile mit Lebenspartner/in im Haushalt zählen zu den Lebensgemeinschaften (siehe Lebensgemeinschaften) mit Kindern.

### Alleinstehende

Alleinstehende sind ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen, die im Ein- oder Mehrpersonenhaushalt ohne Lebenspartner/in und ohne ledige Kinder leben. Sie können sich den Haushalt mit ausschließlich familienfremden Personen (Nichtverwandten) teilen, beispielsweise in einer Studenten-Wohngemeinschaft oder mit einem befreundeten Ehepaar. Ebenso können sie in einem Haushalt mit (nicht in gerader Linie beziehungsweise seiten-) verwandten Haushaltsmitgliedern leben, beispielsweise als Onkel, Tante, Bruder, Schwester, Cousin oder Cousine. Unbedeutend ist hierbei der Familienstand der allein stehenden Person. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

### Alter

Die Darstellung von Ergebnissen nach Altersgruppen erfolgt nach der so genannten Altersjahrmethode. Die Angaben beziehen sich auf die Berichtswoche. In den zu einer festen Berichtswoche durchgeführten Mikrozensus bis einschließlich 2004 war dies in der Regel die letzte feiertagsfreie Woche im April. Ab dem unterjährigen Mikrozensus 2005 mit gleitender Berichtswoche ist dies die Woche, die der Befragungswoche vorangeht.

### Arbeit suchende Nichterwerbspersonen

Arbeit suchende Nichterwerbspersonen sind Personen, die in den letzten vier Wochen aktive Schritte der Arbeitssuche unternommen haben, aber für den Arbeitsmarkt nicht sofort verfügbar sind. Diesem Personenkreis wurden auch jene nicht sofort verfügbaren Nichterwerbstätigen zugerechnet, die ihre Arbeitssuche bereits abgeschlossen haben und innerhalb von drei Monaten eine Tätigkeit aufnehmen. Diese Abgrenzung ermöglicht es, die veröffentlichten Ergebnisse der Mikrozensus bis 2004 zur Erwerbslosigkeit durch Addition der Zahl der Erwerbslosen und der Zahl der Arbeit suchenden Nichterwerbspersonen fortzuschreiben. Die Arbeit suchenden Nichterwerbstätigen setzen sich zusammen aus den Erwerbslosen und den Arbeit suchenden Nichterwerbspersonen.

### Arbeitszeit

Im Mikrozensus wird die normalerweise geleistete Arbeitszeit je Woche und die tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche erhoben. Bei der **normalerweise geleisteten Arbeitszeit je Woche** werden gelegentliche oder einmalige Abweichungen nicht berücksichtigt (z.B. Urlaub, Krankheit, gelegentlich geleistete Überstunden). Die „normale“ Arbeitszeit kann von der tariflich vereinbarten Arbeitszeit abweichen, wenn regelmäßig wöchentlich Überstunden geleistet werden. Die **tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche** enthält z.B. auch unregelmäßig geleistete Überstunden, jedoch keine urlaubs- oder krankheitsbedingten Abwesenheiten.

### Beteiligung am Erwerbsleben (Erwerbskonzept)

Nach dem dem Mikrozensus zu Grunde liegenden Labour-Force-Konzept der ILO gliedert sich die Bevölkerung nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbstätige, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen. Der Mikrozensus richtet sich an Haushalte und die darin lebenden Personen. Die Beteiligung am Erwerbsleben wird daher von der Person aus gesehen, im Unterschied zu Erhebungen, in denen Betriebe und Unternehmen über die von ihnen Beschäftigten befragt werden. Für die Darstellung der Ergebnisse der am Erwerbsleben überhaupt beteiligten Personen wird im Mikrozensus das „Erwerbskonzept“ zugrunde gelegt. Im „Erwerbskonzept“ gelten als Erwerbspersonen alle Personen, die während eines Berichtszeitraumes (Berichtswoche) in einem Arbeitsverhältnis stehen, als Selbständige oder Mithelfende Familienangehörige arbeiten sowie Erwerbslose. Alle Erwerbstätigkeiten dieser Personen sind für die begriffliche Zuordnung gleichwertig, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um eine hauptberufliche Tätigkeit oder um eine Nebentätigkeit, z.B. eines Rentners, Pensionärs oder dgl. handelt. Der zeitliche Umfang der Tätigkeit spielt für die Zuordnung dieser Personen zum Erwerbskonzept keine Rolle. Nach diesem Konzept gelten daher auch alle Personen mit einer „geringfügigen Beschäftigung“ im Sinne der Sozialversicherungsregelungen als erwerbstätig. Eine geringfügige Beschäftigung trifft dann zu, wenn der Verdienst nicht mehr als 400 Euro (Mini-Job) im Jahresdurchschnitt pro Monat beträgt. Eine Beschäftigung gilt auch als geringfügig, wenn sie auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage während des Jahres begrenzt ist.

### Bevölkerung am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung

Für die Darstellung von Ergebnissen des Mikrozensus auf Individualebene – ohne Bezug zum Haushalts- und Familien- beziehungsweise Lebensformkontext – wird die „Bevölkerung am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung“ zu Grunde gelegt. Zur „Bevölkerung (am Ort der alleinigen beziehungsweise

Hauptwohnung)“ gehören nach diesem Bevölkerungsbegriff alle Personen mit nur einer Wohnung sowie Personen mit mehreren Wohnungen am Ort ihrer Hauptwohnung. Dies ist die vorwiegend genutzte Wohnung einer Person. Zur „Bevölkerung (am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung)“ zählen alle gemeldeten Ausländer/innen (einschließlich der Staatenlosen). Aus melderechtlichen Gründen werden Soldat(en)/innen im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung der Wohngemeinde vor ihrer Einberufung zugeordnet. Entsprechend wird bei Patient(en)/innen in Krankenhäusern sowie bei Personen in Untersuchungshaft verfahren. Berufssoldat(en)/innen, Soldat(en)/innen auf Zeit, Angehörige der Bundespolizei und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften werden ebenso wie die Strafgefangenen sowie alle Dauerinsassen von Gemeinschaftsunterkünften und das in diesen Unterkünften wohnende Personal sowohl in den Gemeinden, in denen diese Unterkünfte liegen, als auch in den Gemeinden, in denen sie eventuell einen weiteren Wohnsitz haben, erfasst. Angehörige der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden grundsätzlich nicht statistisch ermittelt.

### **Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften**

Zur Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften zählen alle Personen, die dort wohnen und nicht für sich wirtschaften, das heißt keinen eigenen Haushalt führen. Vorübergehend Anwesende in Gemeinschaftsunterkünften, zum Beispiel Gäste in Hotels oder Ähnliches, Patient(en)/innen in Krankenhäusern, Heil-, Pflegeanstalten, Insassen von geschlossenen Heimen oder Mitbewohner/innen in Klöstern, die sich dort nur vorübergehend, das heißt weniger als drei Monate aufhalten, werden nicht in die Erhebung einbezogen. Kranke in Heil- und Pflegeanstalten oder Sanatorien oder Ähnliches werden nur dann in die Erhebung einbezogen, wenn sie wegen der Länge des Aufenthaltes dort gemeldet sind oder außerhalb der Einrichtung keinen weiteren Wohnsitz (Wohnraum) haben. Ausländische Arbeitnehmer/innen in Arbeitsunterkünften werden in die Befragung einbezogen. Im Gegensatz zu Privathaushalten werden im Mikrozensus nicht alle Bewohner/innen von Gemeinschaftsunterkünften befragt. Die Auswahl erfolgt in den ausgewählten Gemeinschaftsunterkünften über vorgegebene Buchstaben für Nachnamen. Dieser Auswahl liegen besondere Regeln zu Grunde. Für diese Personen gibt die Auswahlbezirksbeschreibung durch bestimmte Buchstabenkombinationen für die Nachnamen eine Auswahl vor (zum Beispiel alle Nachnamen beginnend mit „HET-PAP“ oder mit „GLE-LAT“). Nur diese Bewohner/innen werden befragt.

### **Bevölkerung in Privathaushalten**

Für die Darstellung der Haushalte und ihrer Struktur wird die Bevölkerung in Privathaushalten zu Grunde gelegt. Hierzu zählen alle Personen, die am Haupt- oder Nebenwohnsitz allein (Einpersonenhaushalt) oder zusammen mit anderen Personen (Mehrpersonenhaushalt) eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Sie werden auch als Haushaltsmitglieder bezeichnet. Die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften (siehe Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften) wird nicht berücksichtigt, wohl aber Privathaushalte im Bereich von Gemeinschaftsunterkünften. Standardmäßig wird bei der Bevölkerung in Privathaushalten nicht zwischen Haupt- und Nebenwohnsitz unterschieden. Da eine Person in mehreren Privathaushalten wohnberechtigt sein kann, sind entsprechend Mehrfachzählungen möglich. So ist zum Beispiel die abwesende Bezugsperson des Haushalts (siehe Bezugsperson des Haushalts), die in einer anderen Gemeinde arbeitet und dort als Untermieter eine zweite Wohnung hat, Angehörige von zwei Haushalten. Einmal zählt sie zum Haushalt ihrer Familie, zum anderen bildet sie als Untermieter einen weiteren Haushalt. Diese Regelung ist mit Blick auf Fragestellungen der Infrastrukturplanung dadurch gerechtfertigt, dass Haushalte an jedem Wohnsitz entsprechenden Wohnraum in Anspruch nehmen und die Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde nutzen.

### **Bevölkerung (Lebensformenkonzept)**

Grundlage für die Darstellung von Ergebnissen des Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept ist die so genannte „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“. Sie wird von der Bevölkerung in Privathaushalten abgeleitet und ist zahlenmäßig geringer als diese. Nicht zur „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“ gehört die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften. Personen mit mehreren Wohnsitzen (Haupt- und ein oder mehrere Nebenwohnsitze) werden bei der „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“ – im Gegensatz zur Bevölkerung in Privathaushalten – nur einmal erfasst. Zur „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“ zählen – unabhängig vom eigenen Aufenthaltsort zum Berichtszeitpunkt (Haupt- oder Nebenwohnsitz) – alle Mitglieder einer Familie/Lebensform (zum Beispiel nichteheliche Lebensgemeinschaft mit Kindern), deren Bezugsperson (siehe Bezugsperson der Familie/Lebensform) am Ort der Hauptwohnung lebt. Insofern können einzelne Mitglieder der Familie/Lebensform selbst am Nebenwohnsitz leben, während sie gleichzeitig – entsprechend dem Wohnsitz der Bezugsperson ihrer Familie/Lebensform – zur „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“ zählen. Diese Vorgehensweise ermöglicht es, Mehrfachzählungen von Personen mit mehreren Wohnsitzen zu vermeiden. Gleichzeitig kann die betrachtete Lebensform als eine geschlossene zusammengehörige Einheit abgebildet werden, auch wenn einzelne Mitglieder zeitweilig abwesend sind.

### **Bezugsperson der Familie/Lebensform**

Um Familien/Lebensformen statistisch auswerten und darstellen zu können, verwendet der Mikrozensus eine Bezugsperson der Familie/Lebensform. Dies war in den Mikrozensusen 1996 bis einschließlich 2004 bei Ehe-

paaren der Ehemann, bei Lebensgemeinschaften (siehe Lebensgemeinschaften) die Bezugsperson des Haushalts (siehe Bezugsperson des Haushalts), bei Alleinerziehenden der allein erziehende Elternteil und bei Alleinstehenden die Person selbst. Ab dem Mikrozensus 2005 ist die Bezugsperson bei Ehepaaren der Ehemann, bei nichtehelichen (gemischtgeschlechtlichen) Lebensgemeinschaften der männliche Lebenspartner, bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften der/die ältere Lebenspartner/in, bei Alleinerziehenden der allein erziehende Elternteil und bei Alleinstehenden die Person selbst. Bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften gleichaltriger Partner entscheidet die Reihenfolge, in der die Lebenspartner im Fragebogen eingetragen sind. Bezugsperson der Lebensgemeinschaft ist der Lebenspartner mit der niedrigeren Personennummer. Die Erhebungsmerkmale der Bezugsperson der Familie/Lebensform (zum Beispiel Alter, Geschlecht, Familienstand) werden dann – stellvertretend für die gesamte Einheit „Familie/Lebensform“ – in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugsperson einer Familie/Lebensform ausgeschlossen.

### **Bezugsperson des Haushalts**

Um Haushalte statistisch auswerten und darstellen zu können, verwendet der Mikrozensus eine Bezugsperson des Haushalts (Haushaltsbezugsperson). Das ist die erste im Fragebogen eingetragene Person. Die Erhebungsmerkmale der Bezugsperson des Haushalts (zum Beispiel Alter, Geschlecht, Familienstand) wurden dann in den Mikrozensen bis einschließlich 2004 stellvertretend für die gesamte Einheit „Haushalt“ – in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugsperson eines Haushalts ausgeschlossen. Die Reihenfolge im Erhebungsbogen ist: Ehegatten, Kinder, Verwandte, Familienfremde. Ab dem Mikrozensus 2005 wird die gesamte Einheit „Haushalt“ stellvertretend durch die Erhebungsmerkmale des Haupteinkommensbeziehers des Haushalts (siehe Haupteinkommensbezieher des Haushalts) statistisch nachgewiesen.

### **Durchschnittliche Zahl der Kinder in der Familie**

Die durchschnittliche Zahl der Kinder (siehe Kinder) in der Familie entspricht dem Verhältnis der Zahl der Kinder bezogen auf die Zahl der Familien, in denen diese Kinder aufwachsen.

### **Ehepaare**

Zu den Ehepaaren gehören laut Mikrozensus nur verheiratet zusammen lebende Personen. Hält sich ein Ehegatte zum Zeitpunkt der Erhebung zeitweilig oder dauerhaft außerhalb des befragten Haushalts auf und erteilt der befragte Ehegatte für ihn keinerlei Angaben, so gelten die Ehepartner zwar als verheiratet, aber getrennt lebend.

### **Erwerbslose**

Erwerbslose sind Personen ohne Erwerbstätigkeit, die sich in den letzten vier Wochen aktiv um eine Arbeitsstelle bemüht haben und sofort, d. h. innerhalb von zwei Wochen, für die Aufnahme einer Tätigkeit zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie bei einer Arbeitsagentur als Arbeitslose gemeldet sind oder nicht. Zu den Erwerbslosen werden auch sofort verfügbare Nichterwerbstätige gezählt, die ihre Arbeitsuche abgeschlossen haben, die Tätigkeit aber erst innerhalb der nächsten drei Monate aufnehmen werden. Zu beachten ist, dass das Verfügbarkeitskriterium bei den veröffentlichten Erwerbslosenzahlen der Mikrozensen bis einschließlich 2004 nicht berücksichtigt wurde. Die Unterschiede zwischen den Erwerbslosen und den Arbeitslosen der Bundesagentur für Arbeit (BA) sind erheblich. Einerseits können nicht bei den Arbeitsagenturen registrierte Arbeitssuchende erwerbslos sein. Andererseits zählen Arbeitslose, die eine geringfügige Tätigkeit ausüben, nach ILO-Definition nicht als Erwerbslose, sondern als Erwerbstätige.

### **Erwerbspersonen**

Nach dem sog. „Erwerbskonzept“ sind das alle Personen mit Wohnsitz im Bundesgebiet (Inländerkonzept), die während des Berichtszeitraumes (Berichtswoche) eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (Selbständige, Mithelfende Familienangehörige, abhängig Erwerbstätige), unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

### **Erwerbsquote**

Prozentualer Anteil der Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Erwerbslose) an der Bevölkerung. In vielen Fällen erfolgt der Ausweis von Erwerbsquoten ausschließlich für Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren.

### **Erwerbstätige**

Erwerbstätige sind alle Personen im Alter von 15 oder mehr Jahren, die in der Berichtswoche zumindest eine Stunde gegen Entgelt (Lohn, Gehalt) oder als Selbständige/r bzw. als Mithelfende/r Familienangehörige/r gearbeitet haben oder in einem Ausbildungsverhältnis stehen. Keine Rolle spielt dabei, ob es sich bei der Tätigkeit um eine regelmäßig oder nur gelegentlich ausgeübte Tätigkeit handelt. Darüber hinaus gelten auch sol-

che Personen als Erwerbstätige, bei denen zwar eine Bindung zu einem Arbeitgeber besteht, die in der Berichtswoche jedoch nicht gearbeitet haben, weil sie z.B. Urlaub (auch Sonderurlaub) hatten oder sich im Erziehungsurlaub befanden. Auch Personen mit einer „geringfügigen Beschäftigung“ im Sinne der Sozialversicherungsregelungen sind als erwerbstätig erfasst, ebenso Soldaten, Personen im freiwilligen Wehrdienst und Personen im Bundesfreiwilligendienst.

### **Familien**

Die Familie im statistischen Sinn umfasst im Mikrozensus – abweichend von früheren Veröffentlichungen – alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, das heißt Ehepaare, nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften sowie allein erziehende Mütter und Väter mit ledigen Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung. Damit besteht eine statistische Familie immer aus zwei Generationen (Zwei-Generationen-Regel): Eltern/-teile und im Haushalt lebende ledige Kinder. Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, sowie Kinder, die nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/r Partner/in in einer Lebensgemeinschaft leben, werden im Mikrozensus nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie beziehungsweise Lebensform. Nicht zu den statistischen Familien zählen im Mikrozensus Paare – Ehepaare und Lebensgemeinschaften – ohne Kinder sowie Alleinstehende. Hierzu gehören alle Frauen und Männer, die noch keine Kinder haben, deren Kinder noch im Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, deren Kinder nicht mehr ledig oder Partner/in einer Lebensgemeinschaft sind, sowie Frauen und Männer, die niemals Kinder versorgt haben, also dauerhaft kinderlos waren. Ein Anstieg der Lebensformen ohne Kinder beziehungsweise ein Rückgang der Familien ist daher nicht automatisch mit einer Zunahme von dauerhaft kinderlosen gleichzusetzen.

### **Familienform**

Bei den Familien (siehe Familien) unterscheidet der Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept (siehe Lebensformenkonzept) zwischen den Familienformen/-typen Ehepaare (mit Kindern), Lebensgemeinschaften (mit Kindern) und Alleinerziehende (mit Kindern).

### **Familienstand**

Es wird unterschieden zwischen ledig, verheiratet zusammen lebend (Ehepaare), verheiratet getrennt lebend, geschieden und verwitwet. Personen, deren Ehepartner/in vermisst wird, gelten als verheiratet und Personen, deren Ehepartner/in für tot erklärt worden ist, als verwitwet. Verheiratet getrennt Lebende sind solche Personen, deren Ehepartner/in sich zum Berichtszeitpunkt zeitweilig oder dauernd nicht im befragten Haushalt aufgehalten und für den der/die befragte Ehepartner/in keine Auskünfte erteilt hat.

### **Gemeindegrößenklassen**

Die Gliederung der Ergebnisse nach Gemeindegrößenklassen richtet sich nach der Einwohnerzahl der Gemeinden am 31.12. des Jahres vor der Erhebung.

### **Haupteinkommensbezieher des Haushalts**

Ab dem Mikrozensus 2005 wird ein/e Haupteinkommensbezieher/in im Haushalt ermittelt. Dies ist die Person mit dem höchsten monatlichen Nettoeinkommen (siehe Nettoeinkommen) im Haushalt. Sofern mehrere Haushaltsmitglieder über das gleiche monatliche Nettoeinkommen verfügen, entscheidet die Reihenfolge, in der die Personen im Fragebogen eingetragen sind. Haupteinkommensbezieher/in ist dann aus dem Kreis aller Personen mit höchster persönlicher Nettoeinkommensklasse im Haushalt – das Haushaltsmitglied mit der niedrigsten Personennummer. Hat kein Haushaltsmitglied Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht oder hat sich die Bezugsperson des Haushalts (erste im Fragebogen eingetragene Person) als selbständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit (Vollzeit) eingestuft, ist die Haushaltsbezugsperson gleichzeitig Haupteinkommensbezieher/in des Haushalts.

### **Haushalt**

Als (Privat)Haushalt zählt jede zusammen wohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft (Mehrpersonenhaushalte) sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (Einpersonenhaushalte, zum Beispiel auch Einzeluntermieter). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (zum Beispiel Hauspersonal). Gemeinschaftsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (zum Beispiel Haushalt des Anstaltsleiters). Haushalte mit mehreren Wohnsitzen (Wohnungen am Haupt- und einem oder mehreren Nebenwohnsitzen) werden mehrfach gezählt (siehe Bevölkerung in Privathaushalten). In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Familien/Lebensformen (zum Beispiel ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine allein erziehende Mutter mit Kindern) leben. Haushalte werden üblicherweise nicht nach Haupt- und Nebenwohnsitz unterschieden, da sie an jedem Wohnsitz Wohnraum und Infrastruktureinrichtungen in Anspruch nehmen. Stehen ökonomische Fragestellungen (Einkommen und Verbrauch) im Vordergrund, werden zur Vermeidung von Mehrfachzählungen ausschließlich Haushalte am Hauptwohnsitz betrachtet. Die Zuordnung der Haushalte nach Haupt- und Ne-



benwohnsitz erfolgte in den Mikrozensus bis einschließlich 2004 über den Wohnsitz der Haushaltsbezugsperson (siehe Bezugsperson des Haushalts) und ab dem Mikrozensus 2005 über den Haupteinkommensbezieher des Haushalts (siehe Haupteinkommensbezieher des Haushalts). Zu den in Privathaushalten am Hauptwohnsitz (Nebenwohnsitz) lebenden Personen zählen entsprechend alle Haushaltsmitglieder mit Bezugsperson beziehungsweise Haupteinkommensbezieher des Haushalts am Ort der Hauptwohnung (Nebenwohnung). Insofern kann der persönliche Wohnsitz einzelner Mitglieder von Mehrpersonenhaushalten vom Wohnsitz der Einheit „Haushalt“ abweichen.

### **Haushaltsgröße**

Zahl der Haushaltsmitglieder innerhalb eines Haushalts.

### **Haushaltsmitglieder**

Siehe Bevölkerung in Privathaushalten.

### **Kinder**

Ledige Personen ohne Lebenspartner/in und ohne eigene Kinder im Haushalt, die mit mindestens einem Elternteil in einer Familie (siehe Familien) zusammenleben. Als Kinder gelten im Mikrozensus – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht prinzipiell nicht. Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/r Partner/in in einer Lebensgemeinschaft leben, werden nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie beziehungsweise Lebensform.

### **Lebensformen**

Grundlage für die Bestimmung einer Lebensform sind soziale Beziehungen zwischen den Mitgliedern eines Haushalts. Eine Lebensform kann aus einer oder mehreren Personen bestehen. Die privaten Lebensformen der Bevölkerung werden im Mikrozensus grundsätzlich entlang zweier „Achsen“ statistisch erfasst: Erstens der Elternschaft und zweitens der Partnerschaft. Entsprechend dieser Systematik zählen zu den Lebensformen der Bevölkerung Paare mit ledigen Kindern und ohne ledige Kinder, allein erziehende Elternteile mit Kindern sowie allein stehende Personen ohne Partner/in und ohne ledige Kinder im Haushalt. Als Haushaltsbefragung konzentriert sich der Mikrozensus auf das Beziehungsgefüge der befragten Menschen in den „eigenen vier Wänden“, also auf einen gemeinsamen Haushalt. Eltern-Kind-Beziehungen, die über Haushaltsgrenzen hinweg bestehen, oder Partnerschaften mit getrennter Haushaltsführung, das so genannte „Living-apart-together“, bleiben daher unberücksichtigt. Lebensformen am Nebenwohnsitz sowie die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften werden aus der Betrachtung ausgeblendet.

### **Lebensformenkonzept**

Seit 1996 wird im Mikrozensus die Frage nach eine(m)/r Lebenspartner/in im Haushalt gestellt, deren Beantwortung freiwillig ist. Zwischen 1996 und 2004 richtete sie sich an alle nicht mit der Haushaltsbezugsperson (siehe Bezugsperson des Haushalts) verwandten oder verschwägerten Haushaltsmitglieder und lautete: „Sind Sie Lebenspartner(in) der ersten Person?“. 2005 wurde im Mikrozensus erstmals allen mindestens 16-jährigen Haushaltsmitgliedern ohne Ehepartner/in im Haushalt die Frage nach einer Lebenspartnerschaft gestellt. Sie hieß: „Sind Sie Lebenspartner, Lebenspartnerin einer Person dieses Haushalts?“. Damit können ab dem Mikrozensus 2005 erstmals mehrere Lebensgemeinschaften in einem Haushalt erhoben werden. In den Mikrozensus 1996 bis 2004 konnte dagegen jeder Haushalt höchstens eine Lebensgemeinschaft angeben, da die entsprechende Frage ausschließlich auf eine Lebenspartnerschaft mit der Bezugsperson des Haushalts abstellte. Die Frage nach einer Lebenspartnerschaft im Haushalt ist neutral formuliert und lässt bewusst das Geschlecht der Befragten außer Betracht. Damit können auch gleichgeschlechtliche Paare ihre Lebensgemeinschaft angeben. Unerheblich ist, ob die Partnerschaft als eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem im Jahr 2001 eingeführten Lebenspartnerschaftsgesetz (LpartG) registriert wurde. Die seit dem Mikrozensus 1996 erhobenen Informationen zu Lebenspartnerschaften ermöglichen das so genannte Lebensformenkonzept. Es ist ab dem Berichtsjahr 2005 der Standard für die Veröffentlichung familienbezogener Ergebnisse aus dem Mikrozensus. Inhaltlich berücksichtigt das Lebensformenkonzept – neben den traditionellen Lebensformen, wie Ehepaaren – insbesondere alternative Lebensformen, wie nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften oder Alleinstehende. Grundlage für die Darstellung von Ergebnissen nach dem Lebensformenkonzept ist die so genannte „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“.

### **Lebensgemeinschaften**

Unter einer Lebensgemeinschaft wird im Mikrozensus eine Lebenspartnerschaft verstanden, bei der beide Lebenspartner ohne Trauschein in einem Haushalt zusammen leben und gemeinsam wirtschaften. Unerheblich ist, ob die Partnerschaft als eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem im Jahr 2001 eingeführten Lebenspartnerschaftsgesetz (LpartG) registriert wurde. Ab dem Jahr 2006 werden im Mikrozensus erstmals eingetragene Lebenspartnerschaften erhoben. Diese Veröffentlichung enthält sowohl Angaben zu nichtehelichen

chen Lebensgemeinschaften (Paare unterschiedlichen Geschlechts), als auch zu gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften (Paare gleichen Geschlechts). Zur Frage nach einer Lebenspartnerschaft im Haushalt siehe Lebensformenkonzept.

### **Nettoeinkommen**

- **Persönliches Nettoeinkommen:** Im Mikrozensus 2012 wurde für jedes Haushaltsmitglied die Höhe des persönlichen Nettoeinkommens im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen, sonstige Unterstützung, Elterngeld, Kindergeld, Wohngeld, Sachbezüge) erfragt. Dazu mussten sich die Befragten in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen einstufen. Selbständige Landwirte in der Haupttätigkeit brauchten keine Angabe zur Höhe des persönlichen Einkommens zu machen.

- **Haushaltsnettoeinkommen:** Im Mikrozensus 2012 wurde für jeden Haushalt die Höhe des Nettoeinkommens seiner Haushaltsmitglieder im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen, sonstige Unterstützung, Elterngeld, Kindergeld, Wohngeld, Sachbezüge) erfragt. Dazu musste die Haushaltsbezugsperson (erste im Fragebogen eingetragene Person) das Haushaltsnettoeinkommen in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen einstufen. Haushaltsbezugspersonen, die selbständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit waren, brauchten keine Angaben zur Höhe des Haushaltseinkommens zu machen.

- **Nettoeinkommen der Familie/Lebensform:** Das Nettoeinkommen der Familie/Lebensform ist die Summe der persönlichen Nettoeinkommen aller Mitglieder der Familie/Lebensform. Für Familien/Lebensformen, die mit weiteren Familien/Lebensformen in einem Haushalt zusammenleben, kann gegebenenfalls auch kein Einkommen der Familie/Lebensform vorliegen. Wenn mindestens ein Mitglied der Familie/Lebensform selbständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit ist, wird kein Einkommen der Familie/Lebensform nachgewiesen.

### **Nichteheliche Lebensgemeinschaften**

Siehe Lebensformenkonzept.

### **Nichterwerbspersonen**

Nichterwerbspersonen sind Personen, die keine – auch keine geringfügige – auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen. Personen unter 15 Jahren zählen grundsätzlich zu den Nichterwerbspersonen. Sie sind nach dem ILO-Konzept weder als erwerbstätig noch als erwerbslos einzustufen.

### **Normalerweise geleistete Arbeitszeit**

Siehe Arbeitszeit.

### **Paare**

Zu den Paaren zählen im Mikrozensus alle Personen, die in einer Partnerschaft leben und einen gemeinsamen Haushalt führen. Im Einzelnen gehören dazu Ehepaare, nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) Lebensgemeinschaften und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften.

### **Paargemeinschaften ohne Kinder**

Zu den Paaren ohne Kinder zählen im Mikrozensus Ehepaare und Lebensgemeinschaften ohne Kinder im befragten Haushalt. Neben dauerhaft kinderlosen Paaren fallen darunter also auch Paare, deren Kinder die Herkunftsfamilie bereits verlassen haben, etwa um einen eigenen Hausstand zu gründen. Ferner zählen zu den Paaren ohne Kinder auch solche Paare, deren Kinder noch im gemeinsamen Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/r Partner/in in einer Lebensgemeinschaft leben.

### **Stellung im Beruf**

Nach der Stellung im Beruf wird bei den Erwerbstätigen zwischen Selbständigen, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen sowie Abhängigen, also Beamten, Angestellte, Arbeitern und Auszubildenden unterschieden.

- **Angestellte** sind alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger. Sie arbeiten überwiegend in kaufmännischen, technischen und Verwaltungsberufen. Leitende Angestellte ohne Miteigentümerschaft, in das Angestelltenverhältnis übernommene Meister, Gemeindegewerbetätige, Nonnen und andere in ihren kirchlichen Häusern Tätige zählen zu den Angestellten. Nachdem Anfang 2005 die arbeits- und sozialrechtliche Unterscheidung zwischen Arbeiter/innen und Angestellten aufgehoben worden ist, beruht die Klassifikation auf einer Selbsteinstufung.

Zu den Angestellten werden auch die geringfügig beschäftigten Schüler, Studenten, Rentner und Pensionäre gerechnet.

- **Arbeiter/innen** sind alle Lohnempfänger/innen, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode. Ebenfalls zu den Arbeiter(n)/innen rechnen die Heimarbeiter/innen und Hausgehilf(en)/innen. Anfang 2005 wurde die arbeits- und sozialrechtliche Unterscheidung zwischen Arbeiter/innen und Angestellten aufgehoben. Deshalb beruht die Klassifikation auf einer Selbsteinstufung.

- **Auszubildende** werden seit dem Jahr 2012 gesondert ausgewiesen. Erfasst werden alle Auszubildenden in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.

- **Beamte** sind Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst), Richter/innen und Soldat(en)/innen (einschließlich Wehrpflichtige).

- **Unbezahlt mithelfende Familienangehörige** sind Personen, die ohne Arbeitsrechtsverhältnis und Lohn- oder Gehaltsempfang in landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieben eines Familienangehörigen mitarbeiten und keine Sozialversicherungspflichtbeiträge zahlen.

- **Selbständige** sind Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte als Eigentümer/in, Miteigentümer/in, Pächter/in oder selbständige(r) Handwerker/in leiten sowie selbständige Handelsvertreter/innen usw., also auch freiberuflich Tätige, nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können (z.B. selbständige Filialleiter/innen).

### **Tatsächlich geleistete Arbeitszeit**

Siehe Arbeitszeit.

### **Überwiegender Lebensunterhalt**

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, aus welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird auf die wesentliche abgestellt. Im Mikrozensus 2012 wurden folgende Quellen des überwiegenden Lebensunterhalts erhoben: „Eigene Erwerbstätigkeit, Berufstätigkeit“, „Arbeitslosengeld I“, „Rente, Pension“, „Nicht aus eigenen Einnahmequellen, sondern aus Einkünften der Eltern, des Ehepartners/der Ehepartnerin, des Lebenspartners/der Lebenspartnerin oder anderer Angehöriger“, „Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil“, „Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege)“, „Leistungen nach Hartz IV (ALG II, Sozialgeld)“, „Sonstige Unterstützungen z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder“ und „Elterngeld“.

### **Wirtschaftszweige**

Für die Gliederung der Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweigen wird ab 2009 die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“, Tiefengliederung für den Mikrozensus verwendet, die auf der international geltenden Systematik (NACE) gründet.

Bei der Verwendung von nach Wirtschaftszweigen gegliederten Zahlen des Mikrozensus ist zum einen zu berücksichtigen, dass die Erwerbstätigen den Wirtschaftszweigen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Einheit (nicht des Unternehmens), in der sie beschäftigt sind, zugeordnet sind. Zum anderen darf nicht übersehen werden, dass die Angaben des wirtschaftlichen Schwerpunktes des Betriebes bei Personenbefragungen nicht so genau sein können wie bei Betriebsbefragungen.

### **Zensus 2011 – Auswirkungen auf die Mikrozensusergebnisse**

Für die Hochrechnung der ermittelten Befragungsergebnisse im Mikrozensus auf die Gesamtbevölkerung werden Bevölkerungseckzahlen aus einer Bestandserhebung benötigt. Diese Bevölkerungszahlen stammen für Bayern aus der Volkszählung 1987, die durch die laufende Bevölkerungsfortschreibung anhand der Geburten, Sterbefälle, Zuzüge und Fortzüge jährlich aktualisiert werden.

Mit den Ergebnissen des Zensus 2011 sind nunmehr neue Bevölkerungszahlen ermittelt worden. Um künftig den Hochrechnungsrahmen für den jährlichen Mikrozensus ebenfalls aktualisieren zu können, ist es aber zunächst erforderlich, dass die Zensus-Ergebnisse, die sich auf den Stichtag 09.05.2011 beziehen, in der oben geschilderten Weise auf einen aktuelleren Stand fortgeschrieben werden. Erst dann ist es möglich, die Hochrechnung für den Mikrozensus auf eine neue Basis umzustellen. Die Umstellung auf den neuen Hochrechnungsrahmen ist ab dem Mikrozensus 2013 vorgesehen.

## Abkürzungen

BAföG	=	Bundesausbildungsförderungsgesetz
dar.	=	darunter
einschl.	=	einschließlich
ggf.	=	gegebenenfalls
NACE	=	statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft
u.ä.	=	und ähnlichen
WZ	=	Wirtschaftszweige
z.B.	=	zum Beispiel

## 1 Strukturdaten

## 1.1 Strukturdaten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit in Bayern 2012

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich
	1 000			%	
<b>Bevölkerung</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>12 630</b>	<b>6 213</b>	<b>6 417</b>	<b>49,2</b>	<b>50,8</b>
<b>Alter von ... bis unter ... Jahren</b>					
unter 15	1 670	857	813	51,3	48,7
15 - 20	682	347	335	50,8	49,2
20 - 25	776	405	371	52,2	47,8
25 - 30	788	404	384	51,3	48,7
30 - 35	804	401	403	49,9	50,1
35 - 40	760	385	375	50,7	49,3
40 - 45	971	486	484	50,1	49,9
45 - 50	1 069	544	524	50,9	49,1
50 - 55	992	502	491	50,6	49,4
55 - 60	846	413	433	48,8	51,2
60 - 65	770	380	391	49,3	50,7
65 oder mehr	2 502	1 089	1 412	43,5	56,5
<b>Familienstand</b>					
Ledig	5 126	2 792	2 333	54,5	45,5
Verheiratet	5 833	2 925	2 908	50,2	49,8
Geschieden	794	336	458	42,3	57,7
Verwitwet	877	159	717	18,1	81,9
<b>Beteiligung am Erwerbsleben</b>					
Erwerbspersonen	6 820	3 692	3 129	54,1	45,9
davon Erwerbstätige	6 606	3 580	3 026	54,2	45,8
Erwerbslose	214	112	103	52,0	48,0
Nichterwerbspersonen	5 809	2 521	3 288	43,4	56,6
dar. Arbeit suchende Nichterwerbspersonen 1)	49	24	25	48,7	51,3
<b>Zusammen</b>	<b>6 606</b>	<b>3 580</b>	<b>3 026</b>	<b>54,2</b>	<b>45,8</b>
<b>Alter von ... bis unter ... Jahren</b>					
15 - 20	241	134	106	55,8	44,2
20 - 25	524	278	246	53,0	47,0
25 - 30	647	347	300	53,6	46,4
30 - 35	695	377	317	54,3	45,7
35 - 40	660	363	297	55,0	45,0
40 - 45	857	457	399	53,4	46,6
45 - 50	945	505	439	53,5	46,5
50 - 55	853	457	396	53,5	46,5
55 - 60	658	350	308	53,2	46,8
60 - 65	368	211	157	57,4	42,6
65 oder mehr	158	99	58	63,0	37,0
<b>Familienstand</b>					
Ledig	2 374	1 380	994	58,1	41,9
Verheiratet	3 606	1 947	1 659	54,0	46,0
Geschieden	520	228	292	43,9	56,1
Verwitwet	106	25	81	23,2	76,8
<b>Wirtschaftsunterbereiche 2)</b>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	144	91	52	63,6	36,4
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 534	1 096	438	71,5	28,5
Energie- und Wasserversorgung	84	64	20	76,5	23,5
Baugewerbe	431	368	63	85,4	14,6
Handel und Gastgewerbe	1 125	508	617	45,2	54,8
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	506	356	151	70,2	29,8
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	234	111	123	47,4	52,6
Grundstückswesen, Vermietung, wirtschaftliche Dienstleistungen	695	348	347	50,1	49,9
Öffentliche Verwaltung u. ä.	426	243	183	57,0	43,0
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne Öffentliche Verwaltung)	1 427	395	1 032	27,6	72,4
<b>Stellung im Beruf</b>					
Selbständige	766	528	239	68,9	31,1
Mithelfende Familienangehörige	69	22	47	31,4	68,6
Beamte/Beamtinnen	340	202	138	59,5	40,5
Angestellte	3 740	1 707	2 033	45,6	54,4
Arbeiter/-innen	1 428	975	453	68,3	31,7
Auszubildende 3)	263	146	117	55,6	44,4
<b>Normalerweise geleistete Arbeitsstunden je Woche</b>					
1 - 9	306	80	226	26,2	73,8
10 - 20	872	149	724	17,0	83,0
21 - 31	579	92	487	15,9	84,1
32 - 35	424	242	182	57,1	42,9
36 - 39	1 053	619	433	58,8	41,2
40	2 004	1 347	658	67,2	32,8
41 - 44	324	233	92	71,8	28,2
45 oder mehr	1 043	818	225	78,4	21,6

1 Strukturdaten

noch: 1.1 Strukturdaten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit in Bayern 2012

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich
	1 000			%	
<b>Erwerbstätige</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>6 606</b>	<b>3 580</b>	<b>3 026</b>	<b>54,2</b>	<b>45,8</b>
<b>Monatl. Nettoeinkommen von ... bis unter ... Euro</b>					
unter 150	60	24	36	40,2	59,8
150 - 300	108	28	81	25,4	74,6
300 - 500	423	106	317	25,0	75,0
500 - 700	353	104	249	29,5	70,5
700 - 900	386	94	292	24,3	75,7
900 - 1 100	469	135	335	28,7	71,3
1 100 - 1 300	556	215	342	38,6	61,4
1 300 - 1 500	603	304	299	50,4	49,6
1 500 - 1 700	604	350	254	57,9	42,1
1 700 - 2 000	726	468	257	64,6	35,4
2 000 - 2 300	613	429	184	70,0	30,0
2 300 - 2 600	393	289	104	73,6	26,4
2 600 - 2 900	221	169	53	76,3	23,7
2 900 - 3 200	212	163	49	76,9	23,1
3 200 - 3 600	192	156	36	81,4	18,6
3 600 - 4 000	119	98	21	82,3	17,7
4 000 - 4 500	136	116	19	85,7	14,3
4 500 oder mehr	258	224	34	86,8	13,2
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei Ohne Angabe 4)	59	50	(9)	85,0	15,0
	115	59	56	51,3	48,7
<b>Erwerbslose</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>214</b>	<b>112</b>	<b>103</b>	<b>52,0</b>	<b>48,0</b>
<b>Alter von ... bis unter ... Jahren</b>					
15 - 25	43	25	18	58,4	41,6
25 - 35	41	19	22	47,2	52,8
35 - 45	41	19	21	47,9	52,1
45 - 55	47	24	24	50,1	49,9
55 - 65	41	23	18	57,0	43,0
65 oder mehr	/	/	/	/	/
<b>Familienstand</b>					
Ledig	100	62	37	62,8	37,2
Verheiratet	81	36	45	44,7	55,3
Geschieden	30	12	18	38,6	61,4
Verwitwet	/	/	/	/	/
<b>Nichterwerbspersonen</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>5 809</b>	<b>2 521</b>	<b>3 288</b>	<b>43,4</b>	<b>56,6</b>
<b>Alter von ... bis unter ... Jahren</b>					
unter 15	1 670	857	813	51,3	48,7
15 - 25	651	314	336	48,3	51,7
25 - 35	208	61	148	29,2	70,8
35 - 45	173	32	141	18,4	81,6
45 - 55	216	60	156	27,8	72,2
55 - 65	549	208	340	37,9	62,1
65 oder mehr	2 343	990	1 353	42,2	57,8
<b>Familienstand</b>					
Ledig	2 652	1 350	1 302	50,9	49,1
Verheiratet	2 146	942	1 204	43,9	56,1
Geschieden	245	97	148	39,5	60,5
Verwitwet	767	133	634	17,4	82,6
<b>Arbeit suchende Nichterwerbspersonen 1)</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>49</b>	<b>24</b>	<b>25</b>	<b>48,7</b>	<b>51,3</b>
<b>Alter von ... bis unter ... Jahren</b>					
15 - 25	20	(10)	(10)	49,6	50,4
25 - 35	(8)	/	/	/	/
35 - 45	(6)	/	/	/	/
45 - 55	(8)	/	/	/	/
55 - 65	(7)	/	/	/	/
65 oder mehr	/	-	/	-	/
<b>Familienstand</b>					
Ledig	28	15	13	52,9	47,1
Verheiratet	14	(7)	(8)	46,2	53,8
Geschieden	(5)	/	/	/	/
Verwitwet	/	-	/	-	/

Bevölkerung am Ort der alleinigen beziehungsweise Hauptwohnung.

- 1) Einschl. nicht sofort verfügbare Nichterwerbstätige, die ihre Arbeitsuche bereits abgeschlossen haben und innerhalb von 3 Monaten eine Tätigkeit aufnehmen.
- 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.
- 3) Auszubildende in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.
- 4) Einschl. Erwerbstätige ohne Einkommen.

1 Strukturdaten

1.2 Strukturdaten über Privathaushalte und Haushaltsmitglieder in Bayern 2012

Gegenstand der Nachweisung	Haushalte		Haushaltsmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Haushalt
<b>Insgesamt</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>6 161</b>	<b>100</b>	<b>12 712</b>	<b>100</b>	<b>2,06</b>
Davon Haushalte mit ... Person(en)					
1 Person	2 485	40,3	2 485	19,5	1,00
2 Personen	1 993	32,4	3 986	31,4	2,00
3 Personen	787	12,8	2 361	18,6	3,00
4 Personen	660	10,7	2 641	20,8	4,00
5 Personen oder mehr	236	3,8	1 240	9,8	5,26
<b>darunter am Hauptwohnsitz</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>5 980</b>	<b>100</b>	<b>12 471</b>	<b>100</b>	<b>2,09</b>
Davon Haushalte mit ... Person(en)					
1 Person	2 348	39,3	2 348	18,8	1,00
2 Personen	1 960	32,8	3 921	31,4	2,00
3 Personen	780	13,0	2 341	18,8	3,00
4 Personen	657	11,0	2 627	21,1	4,00
5 Personen oder mehr	235	3,9	1 234	9,9	5,26

Bevölkerung in Privathaushalten.

## 1 Strukturdaten

## 1.3a Strukturdaten über Familien und Familienmitglieder in Bayern 2012

Gegenstand der Nachweisung	Familien		Familienmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Familie
	<b>Insgesamt</b>				
<b>Insgesamt</b>	<b>1 886</b>	<b>100</b>	<b>6 503</b>	<b>100</b>	<b>3,45</b>
	<b>Ehepaare</b>				
<b>Zusammen</b>	<b>1 401</b>	<b>74,3</b>	<b>5 245</b>	<b>80,6</b>	<b>3,74</b>
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	602	31,9	1 806	27,8	3,00
mit 2 Kindern	602	31,9	2 408	37,0	4,00
mit 3 Kindern oder mehr	197	10,5	1 031	15,9	5,23
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren	979	51,9	3 825	58,8	3,91
mit 1 Kind unter 18 Jahren	445	23,6	1 497	23,0	3,37
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	415	22,0	1 697	26,1	4,09
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	119	6,3	631	9,7	5,28
	<b>Lebensgemeinschaften</b>				
<b>Zusammen</b>	<b>97</b>	<b>5,1</b>	<b>338</b>	<b>5,2</b>	<b>3,50</b>
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	60	3,2	180	2,8	3,00
mit 2 Kindern	27	1,5	110	1,7	4,00
mit 3 Kindern oder mehr	(9)	0,5	48	0,7	5,22
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren	83	4,4	294	4,5	3,54
mit 1 Kind unter 18 Jahren	53	2,8	162	2,5	3,07
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	24	1,3	97	1,5	4,08
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	(7)	0,4	35	0,5	5,23
	<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>				
<b>Zusammen</b>	<b>96</b>	<b>5,1</b>	<b>336</b>	<b>5,2</b>	<b>3,50</b>
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	60	3,2	179	2,8	3,00
mit 2 Kindern	27	1,4	109	1,7	4,00
mit 3 Kindern oder mehr	(9)	0,5	48	0,7	5,22
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren	83	4,4	294	4,5	3,54
mit 1 Kind unter 18 Jahren	53	2,8	161	2,5	3,07
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	24	1,3	97	1,5	4,09
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	(7)	0,4	35	0,5	5,23
	<b>Alleinerziehende</b>				
<b>Zusammen</b>	<b>388</b>	<b>20,6</b>	<b>921</b>	<b>14,2</b>	<b>2,37</b>
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	270	14,3	539	8,3	2,00
mit 2 Kindern	97	5,2	292	4,5	3,00
mit 3 Kindern oder mehr	21	1,1	90	1,4	4,20
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren	219	11,6	552	8,5	2,52
mit 1 Kind unter 18 Jahren	154	8,2	339	5,2	2,20
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	54	2,9	166	2,6	3,09
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	11	0,6	46	0,7	4,25
	<b>darunter Alleinerziehende Mütter</b>				
<b>Zusammen</b>	<b>329</b>	<b>17,5</b>	<b>786</b>	<b>12,1</b>	<b>2,39</b>
davon nach Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie					
mit 1 Kind	225	11,9	451	6,9	2,00
mit 2 Kindern	85	4,5	254	3,9	3,00
mit 3 Kindern oder mehr	19	1,0	81	1,2	4,21
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren	195	10,3	494	7,6	2,54
mit 1 Kind unter 18 Jahren	135	7,1	296	4,6	2,20
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	50	2,6	154	2,4	3,10
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	10	0,5	43	0,7	4,27



## 1 Strukturdaten

noch: 1.3a Strukturdaten über Familien und Familienmitglieder in Bayern 2012

Gegenstand der Nachweisung	Familien		Familienmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Familie
<b>Ehepaare</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>1 401</b>	<b>74,3</b>	<b>5 245</b>	<b>80,6</b>	<b>3,74</b>
hiervon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	224	11,9	844	13,0	3,76
3 - 6	231	12,3	946	14,5	4,09
6 - 10	315	16,7	1 325	20,4	4,21
10 - 15	392	20,8	1 658	25,5	4,23
15 - 18	286	15,2	1 194	18,4	4,18
18 - 27	482	25,6	1 852	28,5	3,84
27 oder älter	146	7,7	501	7,7	3,43
<b>Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>97</b>	<b>5,1</b>	<b>338</b>	<b>5,2</b>	<b>3,50</b>
hiervon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	34	1,8	120	1,8	3,49
3 - 6	19	1,0	75	1,2	3,87
6 - 10	21	1,1	82	1,3	3,93
10 - 15	23	1,2	91	1,4	3,93
15 - 18	13	0,7	51	0,8	3,92
18 - 27	17	0,9	63	1,0	3,69
27 oder älter	/	/	/	/	/
<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>96</b>	<b>5,1</b>	<b>336</b>	<b>5,2</b>	<b>3,50</b>
hiervon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	34	1,8	120	1,8	3,49
3 - 6	19	1,0	75	1,1	3,87
6 - 10	21	1,1	82	1,3	3,93
10 - 15	23	1,2	91	1,4	3,93
15 - 18	13	0,7	51	0,8	3,92
18 - 27	17	0,9	62	1,0	3,69
27 oder älter	/	/	/	/	/
<b>Alleinerziehende</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>388</b>	<b>20,6</b>	<b>921</b>	<b>14,2</b>	<b>2,37</b>
hiervon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	28	1,5	69	1,1	2,45
3 - 6	35	1,9	95	1,5	2,69
6 - 10	54	2,9	147	2,3	2,72
10 - 15	81	4,3	225	3,5	2,78
15 - 18	72	3,8	196	3,0	2,71
18 - 27	121	6,4	308	4,7	2,54
27 oder älter	85	4,5	186	2,9	2,18
<b>darunter Alleinerziehende Mütter</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>329</b>	<b>17,5</b>	<b>786</b>	<b>12,1</b>	<b>2,39</b>
hiervon nach Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie 1)					
unter 3	28	1,5	68	1,0	2,45
3 - 6	33	1,8	89	1,4	2,67
6 - 10	49	2,6	136	2,1	2,75
10 - 15	72	3,8	204	3,1	2,82
15 - 18	62	3,3	169	2,6	2,74
18 - 27	99	5,2	252	3,9	2,56
27 oder älter	68	3,6	148	2,3	2,16

## 1 Strukturdaten

noch: 1.3a Strukturdaten über Familien und Familienmitglieder in Bayern 2012

Gegenstand der Nachweisung	Familien		Familienmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Familie
<b>Ehepaare</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>1 401</b>	<b>74,3</b>	<b>5 245</b>	<b>80,6</b>	<b>3,74</b>
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie					
unter 3	224	11,9	844	13,0	3,76
3 - 6	161	8,5	638	9,8	3,97
6 - 10	198	10,5	798	12,3	4,02
10 - 15	245	13,0	972	15,0	3,98
15 - 18	151	8,0	573	8,8	3,80
18 - 27	311	16,5	1 074	16,5	3,45
27 oder älter	111	5,9	346	5,3	3,12
<b>Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>97</b>	<b>5,1</b>	<b>338</b>	<b>5,2</b>	<b>3,50</b>
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie					
unter 3	34	1,8	120	1,8	3,49
3 - 6	14	0,7	49	0,8	3,63
6 - 10	13	0,7	47	0,7	3,62
10 - 15	15	0,8	54	0,8	3,56
15 - 18	(7)	0,4	24	0,4	3,39
18 - 27	12	0,6	39	0,6	3,27
27 oder älter	/	/	/	/	/
<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>96</b>	<b>5,1</b>	<b>336</b>	<b>5,2</b>	<b>3,50</b>
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie					
unter 3	34	1,8	120	1,8	3,49
3 - 6	13	0,7	49	0,7	3,63
6 - 10	13	0,7	47	0,7	3,62
10 - 15	15	0,8	54	0,8	3,56
15 - 18	(7)	0,4	24	0,4	3,39
18 - 27	12	0,6	38	0,6	3,26
27 oder älter	/	/	/	/	/
<b>Alleinerziehende</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>388</b>	<b>20,6</b>	<b>921</b>	<b>14,2</b>	<b>2,37</b>
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie					
unter 3	28	1,5	69	1,1	2,45
3 - 6	31	1,6	80	1,2	2,58
6 - 10	43	2,3	110	1,7	2,56
10 - 15	63	3,4	162	2,5	2,57
15 - 18	53	2,8	130	2,0	2,45
18 - 27	90	4,8	203	3,1	2,25
27 oder älter	80	4,2	166	2,6	2,09
<b>darunter Alleinerziehende Mütter</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>329</b>	<b>17,5</b>	<b>786</b>	<b>12,1</b>	<b>2,39</b>
davon nach Alter des jüngsten ledigen Kindes (von ... bis unter ... Jahren) in der Familie					
unter 3	28	1,5	68	1,0	2,45
3 - 6	29	1,5	74	1,1	2,56
6 - 10	39	2,1	101	1,5	2,58
10 - 15	56	2,9	144	2,2	2,60
15 - 18	44	2,3	107	1,6	2,45
18 - 27	71	3,7	158	2,4	2,24
27 oder älter	64	3,4	134	2,1	2,09

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien mit mindestens einem Kind in der jeweiligen Altersgruppe und ggf. weiteren Kindern anderer Altersgruppen.

1 Strukturdaten  
1.3b Strukturdaten über Paare und Paarmitglieder in Bayern 2012

Gegenstand der Nachweisung	Paare		Paarmitglieder		
	1 000	%	1 000	%	je Paar
<b>Insgesamt</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>3 153</b>	<b>100</b>	<b>8 893</b>	<b>100</b>	<b>2,82</b>
davon					
ohne ledige Kinder	1 655	52,5	3 310	37,2	2,00
mit ledigen Kind(ern)	1 498	47,5	5 583	62,8	3,73
dar. mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	1 062	33,7	4 119	46,3	3,88
<b>Ehepaare</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>2 797</b>	<b>88,7</b>	<b>8 036</b>	<b>90,4</b>	<b>2,87</b>
davon					
ohne ledige Kinder	1 396	44,3	2 791	31,4	2,00
mit ledigen Kind(ern)	1 401	44,4	5 245	59,0	3,74
dar. mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	979	31,0	3 825	43,0	3,91
<b>Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>356</b>	<b>11,3</b>	<b>857</b>	<b>9,6</b>	<b>2,41</b>
davon					
ohne ledige Kinder	260	8,2	519	5,8	2,00
mit ledigen Kind(ern)	97	3,1	338	3,8	3,50
dar. mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	83	2,6	294	3,3	3,54
<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>					
<b>Zusammen</b>	<b>349</b>	<b>11,1</b>	<b>841</b>	<b>9,5</b>	<b>2,41</b>
davon					
ohne ledige Kinder	253	8,0	506	5,7	2,00
mit ledigen Kind(ern)	96	3,0	336	3,8	3,50
dar. mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	83	2,6	294	3,3	3,54

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

2 Bevölkerung  
2.1 Bevölkerung in Bayern 2012 nach Altersgruppen und Familienstand

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	davon		
		ledig	verheiratet	geschieden/ verwitwet
		1 000		
<b>Männlich</b>				
unter 15	857	857	-	-
15 - 20	347	347	/	-
20 - 25	405	394	11	-
25 - 30	404	336	65	/
30 - 35	401	228	162	11
35 - 40	385	141	225	18
40 - 45	486	140	308	38
45 - 50	544	114	368	62
50 - 55	502	82	355	64
55 - 60	413	55	305	53
60 - 65	380	36	294	50
65 oder älter	1 089	63	831	196
<b>Zusammen</b>	<b>6 213</b>	<b>2 792</b>	<b>2 925</b>	<b>495</b>
<b>Weiblich</b>				
unter 15	813	813	-	-
15 - 20	335	334	/	/
20 - 25	371	341	30	/
25 - 30	384	252	123	(8)
30 - 35	403	164	220	19
35 - 40	375	84	257	33
40 - 45	484	88	335	61
45 - 50	524	72	366	86
50 - 55	491	54	347	89
55 - 60	433	31	317	85
60 - 65	391	19	271	100
65 oder älter	1 412	80	640	692
<b>Zusammen</b>	<b>6 417</b>	<b>2 333</b>	<b>2 908</b>	<b>1 176</b>
<b>Insgesamt</b>				
unter 15	1 670	1 670	-	-
15 - 20	682	681	/	/
20 - 25	776	735	40	/
25 - 30	788	588	189	11
30 - 35	804	393	382	30
35 - 40	760	226	482	51
40 - 45	971	229	643	99
45 - 50	1 069	186	734	148
50 - 55	992	136	703	154
55 - 60	846	85	622	138
60 - 65	770	54	565	151
65 oder älter	2 502	143	1 471	888
<b>Insgesamt</b>	<b>12 630</b>	<b>5 126</b>	<b>5 833</b>	<b>1 671</b>

2 Bevölkerung

2.2 Bevölkerung in Bayern 2012 nach Altersgruppen und Beteiligung am Erwerbsleben

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Erwerbspersonen		Nichterwerbs- personen
		Erwerbstätige	Erwerbslose	
1 000				
<b>Männlich</b>				
unter 15	857	-	-	857
15 - 20	347	134	(10)	203
20 - 25	405	278	16	111
25 - 30	404	347	11	46
30 - 35	401	377	(9)	15
35 - 40	385	363	(10)	13
40 - 45	486	457	(10)	19
45 - 50	544	505	12	27
50 - 55	502	457	12	33
55 - 60	413	350	12	51
60 - 65	380	211	11	157
65 oder älter	1 089	99	/	990
<b>Zusammen</b>	<b>6 213</b>	<b>3 580</b>	<b>112</b>	<b>2 521</b>
<b>Weiblich</b>				
unter 15	813	-	-	813
15 - 20	335	106	(7)	222
20 - 25	371	246	10	115
25 - 30	384	300	11	73
30 - 35	403	317	11	75
35 - 40	375	297	(9)	68
40 - 45	484	399	12	73
45 - 50	524	439	12	73
50 - 55	491	396	12	82
55 - 60	433	308	(9)	115
60 - 65	391	157	(8)	225
65 oder älter	1 412	58	/	1 353
<b>Zusammen</b>	<b>6 417</b>	<b>3 026</b>	<b>103</b>	<b>3 288</b>
<b>Insgesamt</b>				
unter 15	1 670	-	-	1 670
15 - 20	682	241	17	425
20 - 25	776	524	26	226
25 - 30	788	647	22	119
30 - 35	804	695	19	90
35 - 40	760	660	19	81
40 - 45	971	857	21	92
45 - 50	1 069	945	24	100
50 - 55	992	853	24	115
55 - 60	846	658	21	166
60 - 65	770	368	20	382
65 oder älter	2 502	158	/	2 343
<b>Insgesamt</b>	<b>12 630</b>	<b>6 606</b>	<b>214</b>	<b>5 809</b>

2 Bevölkerung

2.3 Bevölkerung 15 Jahre oder älter, Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten in Bayern 2012 nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbsquoten
	1 000		% 1)
<b>Männlich</b>			
15 - 20	347	144	41,5
20 - 25	405	294	72,5
25 - 30	404	358	88,6
30 - 35	401	386	96,3
35 - 40	385	373	96,7
40 - 45	486	467	96,0
45 - 50	544	517	95,1
50 - 55	502	469	93,4
55 - 60	413	362	87,7
60 - 65	380	223	58,6
65 oder älter	1 089	100	9,2
<b>Zusammen</b>	<b>5 356</b>	<b>3 692</b>	<b>68,9</b>
darunter 15 - 65	4 267	3 592	84,2
<b>Weiblich</b>			
15 - 20	335	114	33,9
20 - 25	371	257	69,1
25 - 30	384	311	81,0
30 - 35	403	328	81,4
35 - 40	375	307	81,9
40 - 45	484	411	84,9
45 - 50	524	451	86,0
50 - 55	491	409	83,3
55 - 60	433	318	73,4
60 - 65	391	165	42,3
65 oder älter	1 412	59	4,2
<b>Zusammen</b>	<b>5 603</b>	<b>3 129</b>	<b>55,8</b>
darunter 15 - 65	4 191	3 070	73,2
<b>Insgesamt</b>			
15 - 20	682	258	37,8
20 - 25	776	550	70,9
25 - 30	788	669	84,9
30 - 35	804	714	88,8
35 - 40	760	679	89,4
40 - 45	971	878	90,5
45 - 50	1 069	968	90,6
50 - 55	992	877	88,4
55 - 60	846	680	80,4
60 - 65	770	388	50,4
65 oder älter	2 502	159	6,4
<b>Insgesamt</b>	<b>10 960</b>	<b>6 820</b>	<b>62,2</b>
darunter 15 - 65	8 458	6 662	78,8

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung (15 Jahre oder älter) je Geschlecht und Altersgruppe.

2 Bevölkerung  
2.4 Bevölkerung in Bayern 2012 nach Beteiligung am Erwerbsleben und überwiegendem Lebensunterhalt

Beteiligung am Erwerbsleben	Insgesamt	davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch				
		eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	Rente, Pension	Einkünfte von Angehörigen	Sonstiges 1)
1 000						
<b>Männlich</b>						
Erwerbspersonen	3 692	3 353	83	87	111	58
davon						
Erwerbstätige	3 580	3 352	13	85	80	50
Erwerbslose	112	/	70	/	31	(8)
Nichterwerbspersonen	2 521	/	56	1 145	1 200	117
darunter						
Arbeit suchende						
Nichterwerbspersonen 2)	24	/	10	/	11	/
<b>Zusammen</b>	<b>6 213</b>	<b>3 357</b>	<b>139</b>	<b>1 232</b>	<b>1 311</b>	<b>174</b>
<b>Weiblich</b>						
Erwerbspersonen	3 129	2 571	71	69	351	66
davon						
Erwerbstätige	3 026	2 570	19	67	310	61
Erwerbslose	103	/	53	/	41	(6)
Nichterwerbspersonen	3 288	(5)	54	1 325	1 746	157
darunter						
Arbeit suchende						
Nichterwerbspersonen 2)	25	/	(10)	/	12	/
<b>Zusammen</b>	<b>6 417</b>	<b>2 577</b>	<b>126</b>	<b>1 394</b>	<b>2 097</b>	<b>223</b>
<b>Insgesamt</b>						
Erwerbspersonen	6 820	5 924	155	155	462	124
davon						
Erwerbstätige	6 606	5 922	32	151	391	110
Erwerbslose	214	/	123	/	71	14
Nichterwerbspersonen	5 809	(10)	110	2 470	2 946	274
darunter						
Arbeit suchende						
Nichterwerbspersonen 2)	49	/	20	/	23	/
<b>Insgesamt</b>	<b>12 630</b>	<b>5 934</b>	<b>265</b>	<b>2 626</b>	<b>3 408</b>	<b>398</b>

1) Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil; laufende Leistungen zum Lebensunterhalt einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege); Eltern-/ Erziehungsgeld; sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium).

2) Einschl. nicht sofort verfügbare Nichterwerbstätige, die ihre Arbeitsuche bereits abgeschlossen haben und innerhalb von 3 Monaten eine Tätigkeit aufnehmen.

3 Erwerbstätige  
3.1 Erwerbstätige in Bayern 2012 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsbereich 1)	Insgesamt	davon				
		Selbständige 2)	Beamte/ Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/ -innen	Auszu- bildende 3)
		1 000				
		<b>Männlich</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	91	71	/	(10)	(9)	/
Produzierendes Gewerbe	1 528	132	/	665	655	75
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation	864	144	13	485	179	43
Sonstige Dienstleistungen	1 096	202	187	548	132	27
<b>Zusammen</b>	<b>3 580</b>	<b>549</b>	<b>202</b>	<b>1 707</b>	<b>975</b>	<b>146</b>
		<b>Weiblich</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	52	42	/	(7)	/	/
Produzierendes Gewerbe	521	18	/	335	147	20
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation	768	64	/	547	123	31
Sonstige Dienstleistungen	1 685	162	133	1 144	179	66
<b>Zusammen</b>	<b>3 026</b>	<b>286</b>	<b>138</b>	<b>2 033</b>	<b>453</b>	<b>117</b>
		<b>Insgesamt</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	144	113	/	16	12	/
Produzierendes Gewerbe	2 049	150	/	1 000	803	95
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation	1 632	208	17	1 032	302	73
Sonstige Dienstleistungen	2 781	364	320	1 692	312	93
<b>Insgesamt</b>	<b>6 606</b>	<b>835</b>	<b>340</b>	<b>3 740</b>	<b>1 428</b>	<b>263</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Einschl. mithelfende Familienangehörige.

3) Auszubildende in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.



3 Erwerbstätige  
3.2 Erwerbstätige in Bayern 2012 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf  
und normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden

Gegenstand der Nachweisung	Ins- gesamt	davon mit ... normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden							
		1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 44	45 oder mehr
1 000									
<b>Männlich</b>									
<b>Wirtschaftsbereiche 1)</b>									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	91	/	(8)	(6)	/	/	14	/	54
Produzierendes Gewerbe	1 528	12	24	16	179	304	656	73	265
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation	864	29	52	26	24	117	342	38	236
Sonstige Dienstleistungen	1 096	36	64	45	38	196	335	120	263
<b>Stellung im Beruf</b>									
Selbständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige	549	16	39	27	14	(7)	100	/	343
Beamte	202	/	/	(5)	/	16	53	85	38
Angestellte	1 707	42	75	41	102	321	681	98	346
Arbeiter	975	22	32	18	110	232	430	44	88
Auszubildende 2)	146	/	/	/	14	43	83	/	/
<b>Zusammen</b>	<b>3 580</b>	<b>80</b>	<b>149</b>	<b>92</b>	<b>242</b>	<b>619</b>	<b>1 347</b>	<b>233</b>	<b>818</b>
<b>Weiblich</b>									
<b>Wirtschaftsbereiche 1)</b>									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	52	/	14	(10)	/	/	(7)	/	13
Produzierendes Gewerbe	521	22	100	70	52	85	147	13	31
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation	768	67	209	124	33	80	173	15	65
Sonstige Dienstleistungen	1 685	132	401	283	93	268	330	63	116
<b>Stellung im Beruf</b>									
Selbständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige	286	29	68	42	16	(6)	46	/	76
Beamtinnen	138	/	14	31	(9)	(6)	22	31	22
Angestellte	2 033	130	505	345	121	321	444	50	117
Arbeiterinnen	453	65	136	67	31	60	82	/	(7)
Auszubildende 2)	117	/	/	/	(5)	40	64	/	/
<b>Zusammen</b>	<b>3 026</b>	<b>226</b>	<b>724</b>	<b>487</b>	<b>182</b>	<b>433</b>	<b>658</b>	<b>92</b>	<b>225</b>
<b>Insgesamt</b>									
<b>Wirtschaftsbereiche 1)</b>									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	144	(8)	22	16	(5)	/	21	/	67
Produzierendes Gewerbe	2 049	34	124	86	232	389	803	86	295
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation	1 632	97	262	150	57	197	515	53	301
Sonstige Dienstleistungen	2 781	168	465	327	130	464	665	183	378
<b>Stellung im Beruf</b>									
Selbständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige	835	45	107	69	30	12	145	(7)	419
Beamte/Beamtinnen	340	/	15	36	13	22	75	116	60
Angestellte	3 740	172	580	387	222	642	1 126	148	463
Arbeiter/-innen	1 428	87	167	85	140	292	512	48	96
Auszubildende 2)	263	/	/	/	19	84	146	/	/
<b>Insgesamt</b>	<b>6 606</b>	<b>306</b>	<b>872</b>	<b>579</b>	<b>424</b>	<b>1 053</b>	<b>2 004</b>	<b>324</b>	<b>1 043</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Auszubildende in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.

3 Erwerbstätige  
 3.3 Erwerbstätige in Bayern 2012 nach monatlichem Nettoeinkommen und Stellung im Beruf

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... Euro	Insgesamt	darunter				
		Selbständige	Beamte/ Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/ -innen	Auszu- bildende 1)
1 000						
<b>Männlich</b>						
unter 300	52	11	-	21	12	(7)
300 - 500	106	(7)	/	30	15	51
500 - 700	104	10	/	20	13	56
700 - 900	94	12	/	30	26	21
900 - 1 100	135	26	/	50	47	(5)
1 100 - 1 300	215	21	/	88	98	/
1 300 - 1 500	304	25	/	131	143	/
1 500 - 2 000	819	69	28	368	352	/
2 000 - 2 600	718	82	44	394	198	-
2 600 - 3 200	331	44	49	197	40	-
3 200 oder mehr	594	152	66	357	19	-
<b>Mit Angabe des Einkommens zusammen</b>	<b>3 470</b>	<b>459</b>	<b>200</b>	<b>1 686</b>	<b>963</b>	<b>145</b>
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	50	50	-	-	-	-
Ohne Angabe 2)	59	19	/	21	13	/
<b>Zusammen</b>	<b>3 580</b>	<b>528</b>	<b>202</b>	<b>1 707</b>	<b>975</b>	<b>146</b>
<b>Weiblich</b>						
unter 300	117	18	/	54	33	(6)
300 - 500	317	17	/	170	85	37
500 - 700	249	14	/	135	51	44
700 - 900	292	14	/	196	61	17
900 - 1 100	335	21	(7)	229	68	(7)
1 100 - 1 300	342	15	(7)	259	57	/
1 300 - 1 500	299	16	(8)	234	39	/
1 500 - 2 000	511	33	26	409	43	/
2 000 - 2 600	288	29	41	210	(7)	-
2 600 - 3 200	101	13	26	60	/	-
3 200 oder mehr	110	32	17	59	/	/
<b>Mit Angabe des Einkommens zusammen</b>	<b>2 961</b>	<b>223</b>	<b>137</b>	<b>2 014</b>	<b>447</b>	<b>116</b>
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	(9)	(9)	-	-	-	-
Ohne Angabe 2)	56	(6)	/	19	(6)	/
<b>Zusammen</b>	<b>3 026</b>	<b>239</b>	<b>138</b>	<b>2 033</b>	<b>453</b>	<b>117</b>
<b>Insgesamt</b>						
unter 300	168	28	/	75	44	13
300 - 500	423	24	/	199	99	88
500 - 700	353	24	/	155	64	100
700 - 900	386	27	/	225	87	38
900 - 1 100	469	47	11	279	115	13
1 100 - 1 300	556	36	11	347	156	/
1 300 - 1 500	603	41	11	364	182	/
1 500 - 2 000	1 330	102	53	777	395	/
2 000 - 2 600	1 006	111	85	604	205	-
2 600 - 3 200	433	58	75	258	42	-
3 200 oder mehr	704	184	83	416	20	/
<b>Mit Angabe des Einkommens zusammen</b>	<b>6 431</b>	<b>682</b>	<b>338</b>	<b>3 701</b>	<b>1 410</b>	<b>261</b>
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	59	59	-	-	-	-
Ohne Angabe 2)	115	25	/	40	18	/
<b>Insgesamt</b>	<b>6 606</b>	<b>766</b>	<b>340</b>	<b>3 740</b>	<b>1 428</b>	<b>263</b>

1) Auszubildende in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.

2) Einschl. Erwerbstätige ohne Einkommen.

4 Erwerbslose

4.1 Erwerbslose \*) in Bayern 2012 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit

Wirtschaftsbereich 1)	Insgesamt	darunter		
		Angestellte	Arbeiter/-innen	Auszubildende 2)
		1 000		

**Männlich**

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	-
Produzierendes Gewerbe	43	11	27	/
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation	28	12	12	/
Sonstige Dienstleistungen	28	11	12	/
<b>Zusammen</b>	<b>100</b>	<b>36</b>	<b>51</b>	<b>(8)</b>

**Weiblich**

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	-
Produzierendes Gewerbe	20	11	(8)	/
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation	33	22	(8)	/
Sonstige Dienstleistungen	38	23	11	/
<b>Zusammen</b>	<b>92</b>	<b>56</b>	<b>28</b>	<b>/</b>

**Insgesamt**

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	-
Produzierendes Gewerbe	63	22	36	/
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation	61	34	20	/
Sonstige Dienstleistungen	66	35	23	/
<b>Insgesamt</b>	<b>192</b>	<b>92</b>	<b>79</b>	<b>12</b>

\*) Ohne Erwerbslose, die noch nie erwerbstätig waren.

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Auszubildende in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.

4 Erwerbslose  
4.2 Erwerbslose in Bayern 2012 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitsuche

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	darunter mit Angabe zur Dauer der Arbeitsuche	davon mit Dauer der Arbeitsuche seit ...						
			unter 1 Monat	1 bis unter 3 Monaten	3 bis unter 6 Monaten	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 bis unter 1 1/2 Jahren	1 1/2 bis unter 2 Jahren	2 oder mehr Jahren
1 000									
<b>Männlich</b>									
15 - 25	25	25	/	(6)	(6)	/	/	/	/
25 - 35	19	19	/	/	/	/	/	/	/
35 - 45	19	19	/	/	/	/	/	/	/
45 - 55	24	23	/	/	/	/	/	/	(8)
55 - 65	23	23	/	/	/	/	/	/	(9)
65 oder älter	/	/	/	/	-	-	-	-	/
<b>Zusammen</b>	<b>112</b>	<b>110</b>	<b>12</b>	<b>24</b>	<b>17</b>	<b>16</b>	<b>(9)</b>	<b>(6)</b>	<b>27</b>
<b>Weiblich</b>									
15 - 25	18	18	/	(6)	/	/	/	/	/
25 - 35	22	22	/	(5)	/	/	/	/	/
35 - 45	21	21	/	/	/	/	/	/	/
45 - 55	24	23	/	/	/	/	/	/	(6)
55 - 65	18	18	/	/	/	/	/	/	(7)
65 oder älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/
<b>Zusammen</b>	<b>103</b>	<b>102</b>	<b>13</b>	<b>21</b>	<b>18</b>	<b>16</b>	<b>(8)</b>	<b>(6)</b>	<b>21</b>
<b>Insgesamt</b>									
15 - 25	43	43	(7)	12	(9)	(7)	/	/	/
25 - 35	41	41	(7)	10	(8)	(5)	/	/	(7)
35 - 45	41	40	/	(10)	(7)	(6)	/	/	(8)
45 - 55	47	47	/	(8)	(7)	(8)	/	/	13
55 - 65	41	41	/	/	/	(5)	/	/	16
65 oder älter	/	/	/	/	/	/	-	-	/
<b>Insgesamt</b>	<b>214</b>	<b>212</b>	<b>25</b>	<b>44</b>	<b>35</b>	<b>32</b>	<b>16</b>	<b>12</b>	<b>47</b>

5 Privathaushalte

5.1 Bevölkerung in Privathaushalten in Bayern 2012 nach Altersgruppen und Haushaltsgröße

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Insgesamt	Ein- personen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte				
			zusammen	davon mit ... Personen			
				2	3	4	5 oder mehr
1 000							
<b>Insgesamt</b>							
unter 10	1 071	-	1 071	49	284	483	255
10 - 15	605	-	605	31	111	284	179
15 - 20	693	24	669	61	158	286	165
20 - 25	828	203	625	163	179	182	101
25 - 30	814	246	568	257	164	102	45
30 - 35	818	202	616	225	193	150	49
35 - 40	771	144	627	149	176	218	84
40 - 45	980	178	802	175	197	312	118
45 - 50	1 079	185	894	245	243	288	117
50 - 55	999	172	827	335	236	192	65
55 - 60	853	161	692	406	177	83	26
60 - 65	777	163	614	461	109	31	13
65 - 70	612	139	473	407	49	13	/
70 - 75	740	195	545	490	41	(7)	(6)
75 - 80	501	172	329	299	20	(5)	(5)
80 - 85	330	153	177	157	14	/	/
85 oder älter	242	148	94	76	10	/	/
<b>Insgesamt</b>	<b>12 712</b>	<b>2 485</b>	<b>10 228</b>	<b>3 986</b>	<b>2 361</b>	<b>2 641</b>	<b>1 240</b>
<b>darunter am Hauptwohnsitz</b>							
unter 10	1 066	-	1 066	49	282	482	253
10 - 15	601	-	601	31	110	282	178
15 - 20	682	16	665	60	157	285	164
20 - 25	784	170	614	157	176	181	100
25 - 30	789	228	561	252	163	102	45
30 - 35	801	190	611	222	192	149	48
35 - 40	756	133	623	147	175	217	84
40 - 45	964	168	796	173	196	310	117
45 - 50	1 062	174	888	242	242	287	117
50 - 55	984	164	820	331	235	191	64
55 - 60	838	154	683	400	175	82	26
60 - 65	763	158	605	454	109	30	12
65 - 70	599	136	464	399	48	12	/
70 - 75	726	191	535	483	39	(7)	(6)
75 - 80	495	169	325	295	19	(5)	(5)
80 - 85	325	151	174	154	14	/	/
85 oder älter	237	145	92	74	(10)	/	/
<b>Insgesamt</b>	<b>12 471</b>	<b>2 348</b>	<b>10 123</b>	<b>3 921</b>	<b>2 341</b>	<b>2 627</b>	<b>1 234</b>

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

5 Privathaushalte  
5.2 Privathaushalte in Bayern 2012 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers, Gemeindegrößenklassen  
sowie Haushaltsgröße

Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)	Ins- gesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen					Haushaltsmitglieder	
			zu- sammen	2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt
								1 000	
<b>Insgesamt</b>									
<b>Männer</b>									
unter 2 000	306	59	247	113	52	56	26	801	2,62
2 000 - 5 000	789	156	632	304	133	144	51	2 008	2,55
5 000 - 10 000	694	159	536	268	114	113	41	1 702	2,45
10 000 - 20 000	699	180	519	270	111	100	38	1 653	2,36
20 000 - 50 000	504	145	360	198	72	69	20	1 139	2,26
50 000 - 100 000	195	75	120	70	23	20	(7)	399	2,05
100 000 - 200 000	229	97	132	73	28	24	(7)	461	2,01
200 000 - 500 000	89	33	56	31	10	10	/	190	2,14
500 000 oder mehr	643	265	378	222	75	61	20	1 285	2,00
<b>Zusammen</b>	<b>4 147</b>	<b>1 168</b>	<b>2 980</b>	<b>1 550</b>	<b>618</b>	<b>596</b>	<b>215</b>	<b>9 637</b>	<b>2,32</b>
<b>Frauen</b>									
unter 2 000	107	64	42	25	11	/	/	176	1,65
2 000 - 5 000	291	179	112	69	27	12	/	468	1,61
5 000 - 10 000	298	191	107	65	27	12	/	465	1,56
10 000 - 20 000	321	209	113	74	27	(9)	/	486	1,51
20 000 - 50 000	262	169	93	58	24	(8)	/	403	1,54
50 000 - 100 000	119	83	36	23	(9)	/	/	175	1,47
100 000 - 200 000	142	101	41	26	10	/	/	201	1,42
200 000 - 500 000	50	34	16	(10)	/	/	/	75	1,52
500 000 oder mehr	423	286	137	93	30	11	/	624	1,47
<b>Zusammen</b>	<b>2 013</b>	<b>1 317</b>	<b>696</b>	<b>443</b>	<b>169</b>	<b>64</b>	<b>21</b>	<b>3 075</b>	<b>1,53</b>
<b>Insgesamt</b>									
unter 2 000	412	123	289	139	62	60	28	977	2,37
2 000 - 5 000	1 079	335	744	373	160	156	55	2 476	2,29
5 000 - 10 000	992	350	642	333	140	125	44	2 167	2,18
10 000 - 20 000	1 020	389	632	345	139	109	40	2 140	2,10
20 000 - 50 000	766	314	452	256	96	77	23	1 543	2,01
50 000 - 100 000	314	158	156	93	32	24	(7)	574	1,83
100 000 - 200 000	371	198	173	99	39	27	(8)	663	1,79
200 000 - 500 000	139	67	72	41	14	12	(5)	266	1,92
500 000 oder mehr	1 066	551	515	315	105	71	24	1 909	1,79
<b>Insgesamt</b>	<b>6 161</b>	<b>2 485</b>	<b>3 676</b>	<b>1 993</b>	<b>787</b>	<b>660</b>	<b>236</b>	<b>12 712</b>	<b>2,06</b>
<b>darunter am Hauptwohnsitz</b>									
<b>Männer</b>									
unter 2 000	300	57	244	111	51	55	26	791	2,64
2 000 - 5 000	772	147	625	299	132	143	51	1 981	2,57
5 000 - 10 000	674	147	527	262	113	112	40	1 670	2,48
10 000 - 20 000	685	169	516	268	111	100	38	1 635	2,39
20 000 - 50 000	493	137	356	195	72	69	20	1 124	2,28
50 000 - 100 000	185	67	118	69	23	20	(7)	386	2,09
100 000 - 200 000	214	84	130	72	28	24	(7)	443	2,07
200 000 - 500 000	87	32	55	31	10	10	/	187	2,14
500 000 oder mehr	626	251	375	219	75	60	20	1 264	2,02
<b>Zusammen</b>	<b>4 037</b>	<b>1 091</b>	<b>2 946</b>	<b>1 524</b>	<b>614</b>	<b>594</b>	<b>214</b>	<b>9 481</b>	<b>2,35</b>
<b>Frauen</b>									
unter 2 000	103	61	41	24	11	/	/	171	1,66
2 000 - 5 000	281	171	110	68	26	12	/	454	1,62
5 000 - 10 000	288	183	105	64	26	12	/	453	1,57
10 000 - 20 000	313	202	111	73	27	(8)	/	475	1,52
20 000 - 50 000	254	162	92	57	24	(8)	/	393	1,55
50 000 - 100 000	110	75	36	22	(9)	/	/	165	1,49
100 000 - 200 000	132	92	40	26	10	/	/	191	1,44
200 000 - 500 000	48	32	16	(10)	/	/	/	74	1,54
500 000 oder mehr	415	278	136	92	29	11	/	615	1,48
<b>Zusammen</b>	<b>1 943</b>	<b>1 256</b>	<b>686</b>	<b>436</b>	<b>166</b>	<b>63</b>	<b>21</b>	<b>2 990</b>	<b>1,54</b>
<b>Insgesamt</b>									
unter 2 000	403	118	285	135	62	60	28	962	2,39
2 000 - 5 000	1 052	318	735	367	158	155	55	2 435	2,31
5 000 - 10 000	962	330	632	325	139	124	44	2 122	2,21
10 000 - 20 000	998	371	627	341	138	108	40	2 111	2,12
20 000 - 50 000	747	299	448	253	96	77	22	1 516	2,03
50 000 - 100 000	295	142	153	91	32	24	(7)	551	1,87
100 000 - 200 000	346	176	170	97	38	27	(8)	633	1,83
200 000 - 500 000	135	64	71	41	14	11	(5)	261	1,93
500 000 oder mehr	1 041	530	511	312	104	71	24	1 878	1,80
<b>Insgesamt</b>	<b>5 980</b>	<b>2 348</b>	<b>3 632</b>	<b>1 960</b>	<b>780</b>	<b>657</b>	<b>235</b>	<b>12 471</b>	<b>2,09</b>

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

5 Privathaushalte  
5.3 Privathaushalte in Bayern 2012 nach Geschlecht und Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers  
sowie Haushaltsgröße

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Ins- gesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen					Haushaltsmitglieder		
			zusammen	2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt	
1 000								Anzahl		
<b>I n s g e s a m t</b>										
<b>Männer</b>										
unter 20	14	10	/	/	/	/	/	/	19	1,44
20 - 25	158	102	56	33	14	(6)	/	/	252	1,59
25 - 30	283	147	136	82	34	15	(5)	/	500	1,77
30 - 35	335	122	214	84	67	50	13	/	756	2,26
35 - 40	344	95	249	61	71	85	31	/	935	2,72
40 - 45	445	118	327	64	74	139	49	/	1 285	2,89
45 - 50	491	117	374	87	96	134	58	/	1 417	2,88
50 - 55	450	100	350	119	97	98	36	/	1 212	2,69
55 - 60	356	80	276	144	75	44	13	/	835	2,35
60 - 65	317	70	247	179	47	17	/	/	660	2,08
65 - 70	254	49	205	180	20	/	/	/	491	1,93
70 - 75	309	60	249	233	13	/	/	/	576	1,86
75 - 80	199	40	159	153	(5)	/	/	/	367	1,84
80 - 85	120	28	91	89	/	/	/	/	213	1,79
85 oder älter	72	28	44	42	/	/	/	/	118	1,64
<b>Zusammen</b>	<b>4 147</b>	<b>1 168</b>	<b>2 980</b>	<b>1 550</b>	<b>618</b>	<b>596</b>	<b>215</b>	<b>9 637</b>	<b>2,32</b>	
<b>Frauen</b>										
unter 20	18	14	/	/	/	/	/	/	25	1,39
20 - 25	136	101	35	26	(6)	/	/	/	186	1,37
25 - 30	157	99	59	42	13	/	/	/	240	1,52
30 - 35	148	81	67	39	19	(8)	/	/	257	1,73
35 - 40	116	49	67	28	24	12	/	/	242	2,09
40 - 45	153	60	93	42	29	15	(6)	/	324	2,12
45 - 50	167	68	99	53	30	13	/	/	333	1,99
50 - 55	160	72	88	58	22	(7)	/	/	290	1,81
55 - 60	151	81	71	54	14	/	/	/	244	1,61
60 - 65	138	93	45	38	(6)	/	/	/	192	1,39
65 - 70	112	89	22	21	/	/	/	/	136	1,22
70 - 75	154	135	19	17	/	/	/	/	175	1,14
75 - 80	146	133	13	12	/	-	-	/	159	1,09
80 - 85	132	125	(8)	(7)	/	-	/	/	141	1,07
85 oder älter	124	119	(5)	/	/	-	-	/	130	1,05
<b>Zusammen</b>	<b>2 013</b>	<b>1 317</b>	<b>696</b>	<b>443</b>	<b>169</b>	<b>64</b>	<b>21</b>	<b>3 075</b>	<b>1,53</b>	
<b>Insgesamt</b>										
unter 20	31	24	(7)	/	/	/	/	/	44	1,41
20 - 25	294	203	91	59	20	(9)	/	/	438	1,49
25 - 30	441	246	195	124	47	17	(6)	/	740	1,68
30 - 35	483	202	281	123	86	58	15	/	1 013	2,10
35 - 40	460	144	316	89	95	97	35	/	1 177	2,56
40 - 45	597	178	419	107	103	155	55	/	1 609	2,69
45 - 50	659	185	474	140	126	147	61	/	1 750	2,66
50 - 55	610	172	438	177	119	106	37	/	1 502	2,46
55 - 60	508	161	346	198	88	46	14	/	1 079	2,13
60 - 65	455	163	293	217	53	18	/	/	852	1,87
65 - 70	366	139	227	200	22	/	/	/	628	1,71
70 - 75	463	195	268	250	14	/	/	/	751	1,62
75 - 80	345	172	172	165	(6)	/	/	/	526	1,53
80 - 85	252	153	99	96	/	/	/	/	355	1,41
85 oder älter	197	148	49	46	/	/	/	/	249	1,26
<b>Insgesamt</b>	<b>6 161</b>	<b>2 485</b>	<b>3 676</b>	<b>1 993</b>	<b>787</b>	<b>660</b>	<b>236</b>	<b>12 712</b>	<b>2,06</b>	

5 Privathaushalte  
 noch: 5.3 Privathaushalte in Bayern 2012 nach Geschlecht und Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers  
 sowie Haushaltsgröße

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Ins- gesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen					Haushaltsmitglieder		
			zusammen	2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt	
								1 000	Anzahl	
<b>darunter am Hauptwohnsitz</b>										
<b>Männer</b>										
unter 20	10	(7)	/	/	/	/	/	/	16	1,55
20 - 25	139	86	54	31	14	(6)	/	/	229	1,64
25 - 30	270	137	134	80	34	15	(5)	/	484	1,79
30 - 35	326	114	212	83	66	50	13	/	745	2,28
35 - 40	336	89	247	60	71	85	31	/	924	2,75
40 - 45	435	111	324	63	73	139	49	/	1 270	2,92
45 - 50	483	111	372	86	95	134	57	/	1 405	2,91
50 - 55	442	94	347	117	97	98	35	/	1 200	2,72
55 - 60	350	76	274	143	74	44	13	/	826	2,36
60 - 65	310	66	244	176	47	17	/	/	649	2,09
65 - 70	248	47	201	176	20	/	/	/	480	1,94
70 - 75	303	59	245	229	13	/	/	/	566	1,87
75 - 80	196	39	158	151	(5)	/	/	/	362	1,85
80 - 85	118	28	90	87	/	/	/	/	210	1,79
85 oder älter	71	28	43	41	/	-	-	-	115	1,63
<b>Zusammen</b>	<b>4 037</b>	<b>1 091</b>	<b>2 946</b>	<b>1 524</b>	<b>614</b>	<b>594</b>	<b>214</b>	<b>214</b>	<b>9 481</b>	<b>2,35</b>
<b>Frauen</b>										
unter 20	13	(9)	/	/	/	/	/	/	20	1,53
20 - 25	117	84	34	25	(5)	/	/	/	165	1,40
25 - 30	149	91	58	41	13	/	/	/	230	1,54
30 - 35	143	76	67	38	19	(7)	/	/	251	1,76
35 - 40	111	45	66	28	23	11	/	/	235	2,12
40 - 45	148	57	92	42	29	15	(6)	/	317	2,14
45 - 50	162	63	99	53	30	13	/	/	326	2,02
50 - 55	157	69	88	57	22	(7)	/	/	286	1,82
55 - 60	148	78	69	53	13	/	/	/	238	1,62
60 - 65	136	91	45	38	(6)	/	/	/	189	1,39
65 - 70	110	88	22	20	/	/	-	-	135	1,22
70 - 75	151	132	19	17	/	/	/	/	172	1,14
75 - 80	144	131	13	12	/	-	-	-	157	1,09
80 - 85	131	123	(8)	(7)	/	-	/	/	140	1,07
85 oder älter	122	117	/	/	/	-	-	-	128	1,05
<b>Zusammen</b>	<b>1 943</b>	<b>1 256</b>	<b>686</b>	<b>436</b>	<b>166</b>	<b>63</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>2 990</b>	<b>1,54</b>
<b>Insgesamt</b>										
unter 20	24	16	(7)	/	/	/	/	/	36	1,54
20 - 25	257	170	87	56	19	(8)	/	/	394	1,53
25 - 30	419	228	191	121	46	17	(6)	/	714	1,70
30 - 35	469	190	279	121	85	57	15	/	996	2,12
35 - 40	447	133	313	88	94	96	35	/	1 159	2,59
40 - 45	583	168	415	105	102	154	55	/	1 587	2,72
45 - 50	645	174	471	139	125	146	61	/	1 731	2,68
50 - 55	599	164	435	174	119	105	37	/	1 485	2,48
55 - 60	498	154	343	196	88	46	14	/	1 065	2,14
60 - 65	446	158	289	213	53	18	/	/	838	1,88
65 - 70	358	136	223	196	22	/	/	/	615	1,72
70 - 75	454	191	263	246	14	/	/	/	738	1,62
75 - 80	340	169	171	163	(6)	/	/	/	520	1,53
80 - 85	249	151	97	94	/	/	/	/	350	1,41
85 oder älter	193	145	48	45	/	-	-	-	244	1,26
<b>Insgesamt</b>	<b>5 980</b>	<b>2 348</b>	<b>3 632</b>	<b>1 960</b>	<b>780</b>	<b>657</b>	<b>235</b>	<b>235</b>	<b>12 471</b>	<b>2,09</b>

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.



5 Privathaushalte  
5.4 Privathaushalte in Bayern 2012 nach Geschlecht und Familienstand des Haupteinkommensbeziehers  
sowie Haushaltsgröße

Familienstand	Insgesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen					Haushaltsmitglieder	
			zusammen	2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt

**I n s g e s a m t**

**Männer**

Ledig	1 105	741	364	235	84	32	12	1 657	1,50
Verheiratet	2 601	110	2 491	1 228	510	555	199	7 359	2,83
Geschieden	303	204	100	68	20	(8)	/	451	1,49
Verwitwet	138	113	25	19	/	/	/	171	1,24
<b>Zusammen</b>	<b>4 147</b>	<b>1 168</b>	<b>2 980</b>	<b>1 550</b>	<b>618</b>	<b>596</b>	<b>215</b>	<b>9 637</b>	<b>2,32</b>

**Frauen**

Ledig	703	524	178	126	37	12	/	955	1,36
Verheiratet	372	55	316	190	74	40	12	882	2,37
Geschieden	363	217	146	86	46	(10)	/	588	1,62
Verwitwet	576	520	56	41	11	/	/	650	1,13
<b>Zusammen</b>	<b>2 013</b>	<b>1 317</b>	<b>696</b>	<b>443</b>	<b>169</b>	<b>64</b>	<b>21</b>	<b>3 075</b>	<b>1,53</b>

**Insgesamt**

Ledig	1 807	1 265	542	361	121	44	16	2 611	1,45
Verheiratet	2 973	166	2 807	1 418	584	595	211	8 241	2,77
Geschieden	666	420	246	153	67	18	(7)	1 039	1,56
Verwitwet	714	634	81	61	16	/	/	821	1,15
<b>Insgesamt</b>	<b>6 161</b>	<b>2 485</b>	<b>3 676</b>	<b>1 993</b>	<b>787</b>	<b>660</b>	<b>236</b>	<b>12 712</b>	<b>2,06</b>

**darunter am Hauptwohnsitz**

**Männer**

Ledig	1 050	695	355	229	82	32	12	1 589	1,51
Verheiratet	2 555	87	2 468	1 209	507	553	198	7 281	2,85
Geschieden	297	199	98	67	20	(8)	/	443	1,49
Verwitwet	136	111	25	19	/	/	/	168	1,24
<b>Zusammen</b>	<b>4 037</b>	<b>1 091</b>	<b>2 946</b>	<b>1 524</b>	<b>614</b>	<b>594</b>	<b>214</b>	<b>9 481</b>	<b>2,35</b>

**Frauen**

Ledig	658	484	173	123	36	11	/	902	1,37
Verheiratet	358	45	313	188	73	40	12	864	2,41
Geschieden	358	213	145	85	46	(9)	/	581	1,62
Verwitwet	570	514	56	41	11	/	/	643	1,13
<b>Zusammen</b>	<b>1 943</b>	<b>1 256</b>	<b>686</b>	<b>436</b>	<b>166</b>	<b>63</b>	<b>21</b>	<b>2 990</b>	<b>1,54</b>

**Insgesamt**

Ledig	1 707	1 179	528	352	118	43	15	2 492	1,46
Verheiratet	2 913	132	2 781	1 397	580	593	211	8 144	2,80
Geschieden	655	412	243	151	66	18	(7)	1 024	1,56
Verwitwet	705	625	80	60	16	/	/	812	1,15
<b>Insgesamt</b>	<b>5 980</b>	<b>2 348</b>	<b>3 632</b>	<b>1 960</b>	<b>780</b>	<b>657</b>	<b>235</b>	<b>12 471</b>	<b>2,09</b>

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

5 Privathaushalte  
5.5 Einpersonenhaushalte in Bayern 2012 nach Geschlecht, Altersgruppen sowie Familienstand

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Insgesamt	Familienstand			
		ledig	verheiratet getrennt lebend	geschieden	verwitwet
1 000					
<b>Insgesamt</b>					
<b>Männer</b>					
unter 25	112	110	/	-	-
25 - 35	269	251	11	(6)	/
35 - 45	213	157	26	30	/
45 - 55	218	116	32	67	/
55 - 65	150	62	21	56	11
65 - 85	178	43	18	43	75
85 oder älter	28	/	/	/	24
<b>Zusammen</b>	<b>1 168</b>	<b>741</b>	<b>110</b>	<b>204</b>	<b>113</b>
<b>Frauen</b>					
unter 25	115	114	/	/	-
25 - 35	179	168	(6)	(6)	/
35 - 45	108	82	(8)	17	/
45 - 55	139	67	14	50	(8)
55 - 65	174	35	12	70	57
65 - 85	482	50	13	71	348
85 oder älter	119	(9)	/	/	105
<b>Zusammen</b>	<b>1 317</b>	<b>524</b>	<b>55</b>	<b>217</b>	<b>520</b>
<b>Insgesamt</b>					
unter 25	227	224	/	/	-
25 - 35	448	419	17	12	/
35 - 45	322	238	35	47	/
45 - 55	357	183	46	117	11
55 - 65	324	97	33	126	69
65 - 85	660	93	31	113	423
85 oder älter	148	10	/	(5)	130
<b>Insgesamt</b>	<b>2 485</b>	<b>1 265</b>	<b>166</b>	<b>420</b>	<b>634</b>
<b>darunter am Hauptwohnsitz</b>					
<b>Männer</b>					
unter 25	93	91	/	-	-
25 - 35	251	235	(9)	(6)	/
35 - 45	200	151	19	29	/
45 - 55	206	113	24	66	/
55 - 65	143	60	16	55	11
65 - 85	173	42	16	42	73
85 oder älter	28	/	/	/	24
<b>Zusammen</b>	<b>1 091</b>	<b>695</b>	<b>87</b>	<b>199</b>	<b>111</b>
<b>Frauen</b>					
unter 25	93	92	/	/	-
25 - 35	167	157	/	(5)	/
35 - 45	101	78	(6)	16	/
45 - 55	133	66	10	48	(8)
55 - 65	169	33	11	69	56
65 - 85	475	49	12	70	344
85 oder älter	117	(9)	/	/	104
<b>Zusammen</b>	<b>1 256</b>	<b>484</b>	<b>45</b>	<b>213</b>	<b>514</b>
<b>Insgesamt</b>					
unter 25	186	184	/	/	-
25 - 35	418	392	14	12	/
35 - 45	301	229	25	45	/
45 - 55	338	179	34	114	11
55 - 65	312	94	27	124	67
65 - 85	647	90	28	112	418
85 oder älter	145	10	/	(5)	127
<b>Insgesamt</b>	<b>2 348</b>	<b>1 179</b>	<b>132</b>	<b>412</b>	<b>625</b>

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

5 Privathaushalte  
5.6 Privathaushalte in Bayern 2012 nach Haushaltsgröße, Beteiligung am Erwerbsleben  
sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers

Beteiligung am Erwerbsleben	Insgesamt	davon Haupteinkommensbezieher im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 85	85 oder älter

1 000

**I n s g e s a m t**

**Einpersonenhaushalte**

Erwerbspersonen	1 438	149	412	306	320	212	39	/
Erwerbstätige	1 375	141	401	295	303	198	38	/
Erwerbslose	63	(7)	12	11	18	15	/	-
Nichterwerbspersonen	1 047	78	36	16	36	112	621	147
<b>Zusammen</b>	<b>2 485</b>	<b>227</b>	<b>448</b>	<b>322</b>	<b>357</b>	<b>324</b>	<b>660</b>	<b>148</b>

**Mehrpersonenhaushalte**

Erwerbspersonen	2 737	85	458	716	886	517	75	/
Erwerbstätige	2 697	83	450	704	877	507	75	/
Erwerbslose	40	/	(7)	11	(9)	(10)	/	-
Nichterwerbspersonen	939	14	18	20	26	122	691	49
<b>Zusammen</b>	<b>3 676</b>	<b>99</b>	<b>476</b>	<b>735</b>	<b>912</b>	<b>639</b>	<b>766</b>	<b>49</b>

**Insgesamt**

Erwerbspersonen	4 175	233	870	1 021	1 207	729	114	/
Erwerbstätige	4 072	224	851	999	1 180	705	113	/
Erwerbslose	103	(10)	19	22	27	24	/	-
Nichterwerbspersonen	1 985	92	54	36	62	234	1 311	196
<b>Insgesamt</b>	<b>6 161</b>	<b>325</b>	<b>924</b>	<b>1 057</b>	<b>1 269</b>	<b>963</b>	<b>1 425</b>	<b>197</b>

**darunter am Hauptwohnsitz**

**Einpersonenhaushalte**

Erwerbspersonen	1 346	131	387	286	302	202	37	/
Erwerbstätige	1 285	125	376	275	285	188	36	/
Erwerbslose	61	(6)	11	11	18	14	/	-
Nichterwerbspersonen	1 002	55	31	15	36	110	610	145
<b>Zusammen</b>	<b>2 348</b>	<b>186</b>	<b>418</b>	<b>301</b>	<b>338</b>	<b>312</b>	<b>647</b>	<b>145</b>

**Mehrpersonenhaushalte**

Erwerbspersonen	2 710	83	453	709	880	511	73	/
Erwerbstätige	2 670	81	445	697	871	502	73	/
Erwerbslose	40	/	(7)	11	(9)	(10)	/	-
Nichterwerbspersonen	923	11	18	20	26	121	681	48
<b>Zusammen</b>	<b>3 632</b>	<b>94</b>	<b>470</b>	<b>728</b>	<b>906</b>	<b>632</b>	<b>754</b>	<b>48</b>

**Insgesamt**

Erwerbspersonen	4 055	214	840	995	1 182	714	110	/
Erwerbstätige	3 955	206	821	973	1 155	689	109	/
Erwerbslose	101	(8)	18	22	27	24	/	-
Nichterwerbspersonen	1 924	66	48	35	62	230	1 291	192
<b>Insgesamt</b>	<b>5 980</b>	<b>280</b>	<b>888</b>	<b>1 030</b>	<b>1 244</b>	<b>944</b>	<b>1 401</b>	<b>193</b>

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

5 Privathaushalte  
5.7 Privathaushalte in Bayern 2012 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen  
sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen (von ... bis unter ... Euro)	Ins- gesamt	davon Haupteinkommensbezieher im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 85	85 oder älter
1 000								
<b>I n s g e s a m t</b>								
<b>Einpersonenhaushalte</b>								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	2 454	225	445	317	352	319	651	145
unter 300	30	(10)	(6)	/	(5)	/	/	/
300 - 700	282	80	41	19	29	34	64	15
700 - 900	259	37	24	15	26	41	95	21
900 - 1 300	550	45	73	43	57	72	214	46
1 300 - 1 500	271	18	54	33	33	34	81	18
1 500 - 1 700	237	15	58	33	35	28	55	13
1 700 - 2 000	247	11	62	43	41	31	48	11
2 000 - 2 300	194	/	52	38	33	23	34	(9)
2 300 - 2 600	119	/	29	25	23	16	19	/
2 600 - 3 200	121	/	25	29	27	15	20	/
3 200 - 4 500	98	/	16	24	28	14	13	/
4 500 oder mehr	45	/	/	12	14	(8)	/	/
Sonstige Haushalte 1)	31	/	/	/	/	(6)	(8)	/
<b>Zusammen</b>	<b>2 485</b>	<b>227</b>	<b>448</b>	<b>322</b>	<b>357</b>	<b>324</b>	<b>660</b>	<b>148</b>
<b>Mehrpersonenhaushalte</b>								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	3 564	94	465	717	880	611	750	48
unter 300	/	/	/	/	/	/	/	-
300 - 700	24	/	/	/	/	/	(7)	/
700 - 900	38	/	(6)	(6)	/	/	15	/
900 - 1 300	184	11	22	23	22	24	75	(7)
1 300 - 1 500	140	/	15	17	17	19	63	/
1 500 - 1 700	165	(5)	16	22	21	22	75	(5)
1 700 - 2 000	266	(8)	31	36	38	40	107	(7)
2 000 - 2 300	310	(9)	42	52	52	55	95	(5)
2 300 - 2 600	323	(9)	49	65	68	58	70	/
2 600 - 3 200	586	18	96	139	146	93	89	(6)
3 200 - 4 500	826	16	123	199	250	145	89	/
4 500 oder mehr	698	(6)	60	154	257	151	65	/
Sonstige Haushalte 1)	112	/	11	19	32	28	16	/
<b>Zusammen</b>	<b>3 676</b>	<b>99</b>	<b>476</b>	<b>735</b>	<b>912</b>	<b>639</b>	<b>766</b>	<b>49</b>
<b>Insgesamt</b>								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	6 018	319	910	1 034	1 232	929	1 401	193
unter 300	33	10	(7)	/	(6)	/	/	/
300 - 700	306	85	44	22	32	36	71	16
700 - 900	298	40	30	21	31	45	110	22
900 - 1 300	734	56	95	67	79	96	289	52
1 300 - 1 500	411	23	69	50	51	53	144	22
1 500 - 1 700	402	20	74	55	56	49	130	18
1 700 - 2 000	513	19	93	79	79	70	155	17
2 000 - 2 300	504	14	94	90	85	78	129	14
2 300 - 2 600	442	10	78	90	91	73	90	(9)
2 600 - 3 200	708	19	121	167	173	108	109	11
3 200 - 4 500	924	17	139	223	279	158	101	(6)
4 500 oder mehr	743	(6)	65	167	271	160	70	/
Sonstige Haushalte 1)	143	(7)	14	23	37	34	25	/
<b>Insgesamt</b>	<b>6 161</b>	<b>325</b>	<b>924</b>	<b>1 057</b>	<b>1 269</b>	<b>963</b>	<b>1 425</b>	<b>197</b>

5 Privathaushalte  
 noch: 5.7 Privathaushalte in Bayern 2012 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen  
 sowie Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen (von ... bis unter ... Euro)	Ins- gesamt	davon Haupteinkommensbezieher im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 85	85 oder älter
1 000								
<b>darunter am Hauptwohnsitz</b>								
<b>Einpersonenhaushalte</b>								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	2 318	184	415	297	334	307	639	143
unter 300	25	(6)	/	/	/	/	/	/
300 - 700	254	58	36	18	28	34	64	15
700 - 900	246	29	21	14	26	41	94	21
900 - 1 300	537	42	69	42	56	70	213	46
1 300 - 1 500	264	17	52	31	33	33	80	17
1 500 - 1 700	230	14	56	32	34	27	54	12
1 700 - 2 000	236	10	58	41	40	30	46	10
2 000 - 2 300	184	/	50	36	31	22	33	(8)
2 300 - 2 600	112	/	28	23	21	15	19	/
2 600 - 3 200	112	/	22	26	25	14	19	/
3 200 - 4 500	84	/	15	21	24	11	11	/
4 500 oder mehr	35	/	/	(10)	10	(6)	/	/
Sonstige Haushalte 1)	29	/	/	/	/	(5)	(8)	/
<b>Zusammen</b>	<b>2 348</b>	<b>186</b>	<b>418</b>	<b>301</b>	<b>338</b>	<b>312</b>	<b>647</b>	<b>145</b>
<b>Mehrpersonenhaushalte</b>								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	3 522	90	460	710	874	604	738	46
unter 300	/	/	/	/	/	/	/	-
300 - 700	23	/	/	/	/	/	(7)	/
700 - 900	38	/	(6)	(6)	/	/	15	/
900 - 1 300	182	(9)	22	23	22	24	75	(7)
1 300 - 1 500	139	/	15	17	17	19	63	/
1 500 - 1 700	164	(5)	16	21	20	21	75	(5)
1 700 - 2 000	263	(7)	31	36	38	39	106	(7)
2 000 - 2 300	308	(8)	42	52	52	55	94	(5)
2 300 - 2 600	321	(9)	49	65	67	57	69	/
2 600 - 3 200	581	18	95	138	146	92	86	(6)
3 200 - 4 500	817	16	122	197	249	143	87	/
4 500 oder mehr	684	(6)	59	152	254	148	61	/
Sonstige Haushalte 1)	110	/	11	18	32	28	16	/
<b>Zusammen</b>	<b>3 632</b>	<b>94</b>	<b>470</b>	<b>728</b>	<b>906</b>	<b>632</b>	<b>754</b>	<b>48</b>
<b>Insgesamt</b>								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	5 841	274	875	1 007	1 208	911	1 377	189
unter 300	28	(7)	(6)	/	(5)	/	/	/
300 - 700	277	62	40	21	32	36	71	16
700 - 900	284	32	26	21	30	44	109	22
900 - 1 300	718	51	91	65	78	94	287	52
1 300 - 1 500	403	22	67	48	50	52	143	21
1 500 - 1 700	394	19	71	53	54	49	129	18
1 700 - 2 000	499	17	89	77	78	69	152	17
2 000 - 2 300	493	13	91	88	83	76	127	14
2 300 - 2 600	432	10	77	87	89	72	88	(9)
2 600 - 3 200	692	18	118	164	171	106	105	11
3 200 - 4 500	901	17	137	218	272	154	98	(6)
4 500 oder mehr	719	(6)	63	162	264	154	65	/
Sonstige Haushalte 1)	139	(6)	13	23	36	33	24	/
<b>Insgesamt</b>	<b>5 980</b>	<b>280</b>	<b>888</b>	<b>1 030</b>	<b>1 244</b>	<b>944</b>	<b>1 401</b>	<b>193</b>

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbständige(r) Landwirt(in) ist, sowie ohne Angabe.

## 5 Privathaushalte

## 5.8 Mehrpersonenhaushalte in Bayern 2012 nach Haushaltstyp, Zahl der ledigen Kinder sowie Haushaltsgröße

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen				Haushaltsmitglieder	
		2	3	4	5 oder mehr	insgesamt	je Haushalt
	1 000						Anzahl

## Insgesamt

Insgesamt	3 676	1 993	787	660	236	10 228	2,78
Haushalte ohne Kinder	1 785	1 748	31	(5)	/	3 612	2,02
Haushalte mit Kind(ern) (ohne Altersbegrenzung)							
<b>zusammen</b>	<b>1 891</b>	<b>245</b>	<b>756</b>	<b>655</b>	<b>235</b>	<b>6 615</b>	<b>3,50</b>
mit 1 Kind	931	245	664	17	/	2 573	2,76
mit 2 Kindern	730	X	92	622	17	2 849	3,90
mit 3 Kindern oder mehr	230	X	X	16	214	1 193	5,18
dar. mit Kind(ern) unter 18 Jahren	1 286	111	439	526	210	4 752	3,69
mit 1 Kind unter 18 Jahren	654	111	394	113	37	2 045	3,13
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	494	X	46	405	44	1 984	4,01
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 J.	138	X	X	(8)	130	722	5,23

## darunter am Hauptwohnsitz

Insgesamt	3 632	1 960	780	657	235	10 123	2,79
Haushalte ohne Kinder	1 753	1 719	28	(5)	/	3 548	2,02
Haushalte mit Kind(ern) (ohne Altersbegrenzung)							
<b>zusammen</b>	<b>1 879</b>	<b>241</b>	<b>752</b>	<b>652</b>	<b>234</b>	<b>6 576</b>	<b>3,50</b>
mit 1 Kind	923	241	661	17	/	2 554	2,77
mit 2 Kindern	726	X	91	619	16	2 833	3,90
mit 3 Kindern oder mehr	229	X	X	16	213	1 189	5,18
dar. mit Kind(ern) unter 18 Jahren	1 279	110	437	523	209	4 728	3,70
mit 1 Kind unter 18 Jahren	649	110	391	112	36	2 032	3,13
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	492	X	45	404	43	1 977	4,01
mit 3 Kindern oder mehr unter 18 J.	137	X	X	(8)	130	719	5,23

Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

## 6 Familien und Paare

## 6.1a Familien nach Familientyp in Bayern 2012 nach Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der ledigen Kinder

Beteiligung am Erwerbsleben	Ins- gesamt	davon mit ... ledigen Kind(ern)							Ledige Kinder				
		1	2	3 oder mehr	dar. mit ... ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren				ins- gesamt	je Familie	dar. unter 18 J.		
					zu- sammen	1	2	3 oder mehr			zu- sammen	je Fam. mit Kind(ern) unter 18 Jahren	
													1 000
											Anzahl	1 000	Anzahl
<b>Insgesamt</b>													
<b>Insgesamt</b>	<b>1 886</b>	<b>931</b>	<b>727</b>	<b>228</b>	<b>1 281</b>	<b>651</b>	<b>492</b>	<b>137</b>	<b>3 120</b>	<b>1,65</b>	<b>2 072</b>	<b>1,62</b>	
<b>Ehepaare</b>													
<b>Zusammen</b>	<b>1 401</b>	<b>602</b>	<b>602</b>	<b>197</b>	<b>979</b>	<b>445</b>	<b>415</b>	<b>119</b>	<b>2 443</b>	<b>1,74</b>	<b>1 654</b>	<b>1,69</b>	
Mann und Frau erwerbstätig	943	387	432	124	686	323	293	69	1 645	1,74	1 126	1,64	
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	383	158	158	67	278	114	117	47	695	1,81	500	1,80	
darunter nur Mann erwerbstätig	315	116	138	61	250	99	108	44	594	1,89	457	1,83	
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	76	57	12	(6)	15	(7)	/	/	103	1,36	28	1,85	
<b>Lebensgemeinschaften</b>													
<b>Zusammen</b>	<b>97</b>	<b>60</b>	<b>27</b>	<b>(9)</b>	<b>83</b>	<b>53</b>	<b>24</b>	<b>(7)</b>	<b>144</b>	<b>1,50</b>	<b>122</b>	<b>1,46</b>	
Beide Partner/innen erwerbstätig	71	44	21	(5)	61	40	18	/	103	1,46	85	1,41	
Nur ein(e) Partner/in erwerbstätig	23	14	(6)	/	20	12	(5)	/	36	1,59	32	1,61	
Beide Partner/innen erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	/	/	/	/	/	/	/	/	(5)	/	/	/	
<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>													
<b>Zusammen</b>	<b>96</b>	<b>60</b>	<b>27</b>	<b>(9)</b>	<b>83</b>	<b>53</b>	<b>24</b>	<b>(7)</b>	<b>144</b>	<b>1,50</b>	<b>121</b>	<b>1,46</b>	
Mann und Frau erwerbstätig	70	44	21	(5)	60	40	17	/	102	1,46	85	1,41	
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	23	13	(6)	/	20	12	(5)	/	36	1,60	32	1,61	
darunter nur Mann erwerbstätig	18	10	/	/	17	(10)	/	/	30	1,64	28	1,63	
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	/	/	/	/	/	/	/	/	(5)	/	/	/	
<b>Alleinerziehende</b>													
<b>Zusammen</b>	<b>388</b>	<b>270</b>	<b>97</b>	<b>21</b>	<b>219</b>	<b>154</b>	<b>54</b>	<b>11</b>	<b>533</b>	<b>1,37</b>	<b>296</b>	<b>1,35</b>	
Elternteil erwerbstätig	266	177	74	15	170	123	41	(7)	372	1,40	225	1,32	
Elternteil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	122	93	23	(7)	49	31	13	/	161	1,31	71	1,46	
<b>darunter Alleinerziehende Mütter</b>													
<b>Zusammen</b>	<b>329</b>	<b>225</b>	<b>85</b>	<b>19</b>	<b>195</b>	<b>135</b>	<b>50</b>	<b>10</b>	<b>457</b>	<b>1,39</b>	<b>267</b>	<b>1,37</b>	
Elternteil erwerbstätig	224	147	64	13	149	106	38	(6)	317	1,41	200	1,34	
Elternteil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	105	79	20	(6)	45	29	12	/	140	1,33	67	1,47	

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

6 Familien und Paare

6.1b Paare nach Paartyp in Bayern 2012 nach Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der ledigen Kinder

Beteiligung am Erwerbsleben	Ins-gesamt	Ohne ledige Kinder	Mit ledigen Kindern		Ledige Kinder			
			zu-sammen	darunter mit Kindern unter 18 Jahren	ins-gesamt	je Paar mit Kindern	dar. unter 18 Jahren	
							zu-sammen	je Paar mit Kindern unter 18 Jahren
1 000					Anzahl	1 000	Anzahl	
<b>Insgesamt</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>3 153</b>	<b>1 655</b>	<b>1 498</b>	<b>1 062</b>	<b>2 587</b>	<b>1,73</b>	<b>1 776</b>	<b>1,67</b>
<b>Ehepaare</b>								
<b>Zusammen</b>	<b>2 797</b>	<b>1 396</b>	<b>1 401</b>	<b>979</b>	<b>2 443</b>	<b>1,74</b>	<b>1 654</b>	<b>1,69</b>
Mann und Frau erwerbstätig	1 398	455	943	686	1 645	1,74	1 126	1,64
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	650	267	383	278	695	1,81	500	1,80
darunter nur Mann erwerbstätig	460	145	315	250	594	1,89	457	1,83
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	749	673	76	15	103	1,36	28	1,85
<b>Lebensgemeinschaften</b>								
<b>Zusammen</b>	<b>356</b>	<b>260</b>	<b>97</b>	<b>83</b>	<b>144</b>	<b>1,50</b>	<b>122</b>	<b>1,46</b>
Beide Partner/innen erwerbstätig	268	198	71	61	103	1,46	85	1,41
Nur ein(e) Partner/in erwerbstätig	58	35	23	20	36	1,59	32	1,61
Beide Partner/innen erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	30	27	/	/	(5)	/	/	/
<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>								
<b>Zusammen</b>	<b>349</b>	<b>253</b>	<b>96</b>	<b>83</b>	<b>144</b>	<b>1,50</b>	<b>121</b>	<b>1,46</b>
Mann und Frau erwerbstätig	263	193	70	60	102	1,46	85	1,41
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	56	34	23	20	36	1,60	32	1,61
darunter nur Mann erwerbstätig	38	19	18	17	30	1,64	28	1,63
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	30	26	/	/	(5)	/	/	/

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.



6 Familien und Paare

6.2a Familien nach Familientyp in Bayern 2012 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie

Zahl der ledigen Kinder	Insgesamt	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... Euro)													Sons-tige 1)
		zu-sam-men	unter 300	300 - 700	700 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 1 700	1 700 - 2 000	2 000 - 2 300	2 300 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 - 4 500	4 500 oder mehr	
1 000															
<b>Insgesamt</b>															
<b>Insgesamt</b>	<b>1 886</b>	<b>1 837</b>	/	<b>19</b>	<b>21</b>	<b>76</b>	<b>55</b>	<b>56</b>	<b>97</b>	<b>125</b>	<b>155</b>	<b>314</b>	<b>483</b>	<b>432</b>	<b>49</b>
Mit 1 Kind	931	909	/	13	15	54	40	38	55	69	79	161	223	159	23
Mit 2 Kindern	727	708	/	/	/	18	13	13	31	42	59	121	202	198	19
Mit 3 Kindern oder mehr	228	221	/	/	/	/	/	(5)	10	14	16	33	58	75	(7)
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	1 281	1 252	/	16	17	59	39	42	72	94	114	227	310	259	29
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	651	637	/	10	13	41	27	27	37	49	54	108	148	121	14
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	492	481	/	/	/	15	11	11	27	34	47	94	130	105	11
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	137	133	/	/	/	/	/	/	(8)	11	13	25	32	33	/
<b>Ehepaare</b>															
<b>Zusammen</b>	<b>1 401</b>	<b>1 364</b>	/	<b>(6)</b>	/	<b>17</b>	<b>18</b>	<b>19</b>	<b>50</b>	<b>77</b>	<b>113</b>	<b>245</b>	<b>418</b>	<b>394</b>	<b>37</b>
Mit 1 Kind	602	588	/	/	/	(8)	12	11	25	37	50	113	186	140	14
Mit 2 Kindern	602	586	/	/	/	(6)	/	(5)	19	30	49	104	180	184	16
Mit 3 Kindern oder mehr	197	190	/	/	/	/	/	/	(6)	(10)	14	28	52	71	(7)
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	979	956	/	/	/	12	13	15	41	65	91	194	278	238	23
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	445	435	/	/	/	(6)	(8)	(8)	18	31	38	86	129	108	(10)
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	415	405	/	/	/	/	/	(5)	18	26	41	86	119	99	(10)
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	119	116	/	/	/	/	/	/	/	(8)	12	22	30	32	/
<b>Lebensgemeinschaften</b>															
<b>Zusammen</b>	<b>97</b>	<b>94</b>	/	/	-	/	/	/	<b>(6)</b>	<b>(8)</b>	<b>(8)</b>	<b>19</b>	<b>25</b>	<b>19</b>	<b>/</b>
Mit 1 Kind	60	58	/	/	-	/	/	/	/	(6)	(6)	13	14	11	/
Mit 2 Kindern	27	27	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	(9)	(6)	/
Mit 3 Kindern oder mehr	(9)	(9)	-	-	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	83	82	/	/	-	/	/	/	(6)	(7)	(8)	17	20	15	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	53	51	/	/	-	/	/	/	/	/	(5)	11	12	(10)	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	24	24	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	(7)	/	/
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	(7)	(7)	-	-	-	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>															
<b>Zusammen</b>	<b>96</b>	<b>93</b>	/	/	-	/	/	/	<b>(6)</b>	<b>(8)</b>	<b>(8)</b>	<b>19</b>	<b>25</b>	<b>19</b>	<b>/</b>
Mit 1 Kind	60	58	/	/	-	/	/	/	/	(6)	(6)	12	14	11	/
Mit 2 Kindern	27	27	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	(9)	(6)	/
Mit 3 Kindern oder mehr	(9)	(9)	-	-	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	83	81	/	/	-	/	/	/	(6)	(7)	(8)	17	20	15	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	53	51	/	/	-	/	/	/	/	/	(5)	11	12	(10)	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	24	23	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	(7)	/	/
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	(7)	(7)	-	-	-	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/

6 Familien und Paare

noch: 6.2a Familien nach Familientyp in Bayern 2012 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie

Zahl der ledigen Kinder	Ins-ge-samt	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... Euro)													Sons-tige 1)
		zu-sam-men	unter 300	300 - 700	700 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 1 700	1 700 - 2 000	2 000 - 2 300	2 300 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 - 4 500	4 500 oder mehr	
1 000															
<b>Alleinerziehende</b>															
<b>Zusammen</b>	<b>388</b>	<b>379</b>	/	<b>13</b>	<b>16</b>	<b>58</b>	<b>35</b>	<b>34</b>	<b>41</b>	<b>40</b>	<b>33</b>	<b>50</b>	<b>40</b>	<b>18</b>	<b>(9)</b>
Mit 1 Kind	270	263	/	11	13	44	27	24	26	26	24	35	23	(8)	(7)
Mit 2 Kindern	97	95	-	/	/	12	(8)	(8)	11	10	(8)	12	13	(8)	/
Mit 3 Kindern oder mehr	21	21	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	219	214	/	11	13	45	24	24	25	21	14	16	12	(6)	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	154	151	/	(9)	11	34	17	17	15	13	10	11	(8)	/	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	54	53	-	/	/	10	(6)	(5)	(8)	(6)	/	/	/	/	/
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	11	11	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>darunter Alleinerziehende Mütter</b>															
<b>Zusammen</b>	<b>329</b>	<b>323</b>	/	<b>12</b>	<b>15</b>	<b>53</b>	<b>32</b>	<b>31</b>	<b>36</b>	<b>35</b>	<b>28</b>	<b>40</b>	<b>29</b>	<b>11</b>	<b>(7)</b>
Mit 1 Kind	225	221	/	(10)	13	40	24	21	22	22	19	27	17	/	/
Mit 2 Kindern	85	83	-	/	/	12	(8)	(7)	10	10	(7)	10	(9)	/	/
Mit 3 Kindern oder mehr	19	19	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	195	191	/	10	13	43	23	22	22	19	12	13	(9)	/	/
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	135	132	/	(8)	10	32	16	15	13	11	(9)	(9)	(6)	/	/
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	50	49	-	/	/	(10)	(6)	(5)	(7)	(6)	/	/	/	/	/
mit 3 Kindern oder mehr															
unter 18 Jahren	10	(10)	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbständige(r) Landwirt(in) ist, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

6 Familien und Paare  
6.2b Paare nach Paartyp in Bayern 2012 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie/Lebensform

Zahl der ledigen Kinder	Ins-ge-samt	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... Euro)													Sons-tige 1)
		zu-sam-men	unter 300	300 - 700	700 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 1 700	1 700 - 2 000	2 000 - 2 300	2 300 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 - 4 500	4 500 oder mehr	
1 000															
<b>Insgesamt</b>															
<b>Insgesamt</b>	<b>3 153</b>	<b>3 086</b>	/	<b>19</b>	<b>27</b>	<b>133</b>	<b>109</b>	<b>132</b>	<b>221</b>	<b>264</b>	<b>281</b>	<b>515</b>	<b>745</b>	<b>636</b>	<b>67</b>
Ohne Kinder	1 655	1 628	/	13	22	114	89	110	165	179	159	251	302	222	27
Mit Kindern	1 498	1 458	/	(6)	/	19	20	22	56	85	122	264	443	414	40
Mit 1 Kind	662	646	/	/	/	(10)	13	14	29	43	56	125	200	151	16
Mit 2 Kindern	629	613	/	/	/	(6)	(5)	(6)	20	32	51	109	189	190	16
Mit 3 Kindern															
oder mehr	207	200	/	/	/	/	/	/	(7)	11	14	30	54	74	(7)
darunter															
mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	1 062	1 038	/	/	/	14	15	18	46	72	99	211	298	254	24
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	497	487	/	/	/	(7)	(10)	10	22	36	44	97	140	117	11
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	439	428	/	/	/	/	/	(6)	19	27	43	90	126	103	10
mit 3 Kindern															
oder mehr unter															
18 Jahren	126	123	/	/	/	/	/	/	(5)	(9)	12	24	31	33	/
<b>Ehepaare</b>															
<b>Zusammen</b>	<b>2 797</b>	<b>2 736</b>	/	<b>18</b>	<b>26</b>	<b>122</b>	<b>100</b>	<b>121</b>	<b>201</b>	<b>235</b>	<b>249</b>	<b>444</b>	<b>648</b>	<b>569</b>	<b>61</b>
Ohne Kinder	1 396	1 372	/	12	21	106	83	102	151	158	135	199	230	175	24
Mit Kindern	1 401	1 364	/	(6)	/	17	18	19	50	77	113	245	418	394	37
Mit 1 Kind	602	588	/	/	/	(8)	12	11	25	37	50	113	186	140	14
Mit 2 Kindern	602	586	/	/	/	(6)	/	(5)	19	30	49	104	180	184	16
Mit 3 Kindern															
oder mehr	197	190	/	/	/	/	/	/	(6)	(10)	14	28	52	71	(7)
darunter															
mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren	979	956	/	/	/	12	13	15	41	65	91	194	278	238	23
mit 1 Kind															
unter 18 Jahren	445	435	/	/	/	(6)	(8)	(8)	18	31	38	86	129	108	(10)
mit 2 Kindern															
unter 18 Jahren	415	405	/	/	/	/	/	(5)	18	26	41	86	119	99	(10)
mit 3 Kindern															
oder mehr unter															
18 Jahren	119	116	/	/	/	/	/	/	/	(8)	12	22	30	32	/

6 Familien und Paare  
 noch: 6.2b Paare nach Paartyp in Bayern 2012 nach Zahl der ledigen Kinder sowie monatlichem Nettoeinkommen  
 der Familie/Lebensform

Zahl der ledigen Kinder	Ins-ge-samt	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... Euro)													Sons-tige 1)
		zu-sam-men	unter 300	300 - 700	700 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 1 700	1 700 - 2 000	2 000 - 2 300	2 300 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 - 4 500	4 500 oder mehr	

1 000

**Lebensgemeinschaften**

<b>Zusammen</b>	<b>356</b>	<b>350</b>	/	/	/	<b>10</b>	<b>(9)</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>30</b>	<b>32</b>	<b>72</b>	<b>97</b>	<b>66</b>	<b>(6)</b>
Ohne Kinder	260	256	-	/	/	(8)	(7)	(7)	14	21	24	52	72	47	/
Mit Kindern	97	94	/	/	-	/	/	/	(6)	(8)	(8)	19	25	19	/
Mit 1 Kind	60	58	/	/	-	/	/	/	/	(6)	(6)	13	14	11	/
Mit 2 Kindern	27	27	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	(9)	(6)	/
Mit 3 Kindern oder mehr	(9)	(9)	-	-	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren mit 1 Kind	83	82	/	/	-	/	/	/	(6)	(7)	(8)	17	20	15	/
unter 18 Jahren mit 2 Kindern	53	51	/	/	-	/	/	/	/	/	(5)	11	12	(10)	/
unter 18 Jahren mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	24	24	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	(7)	/	/
	(7)	(7)	-	-	-	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/

**darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften**

<b>Zusammen</b>	<b>349</b>	<b>343</b>	/	/	/	<b>(10)</b>	<b>(9)</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>29</b>	<b>32</b>	<b>70</b>	<b>95</b>	<b>64</b>	<b>(6)</b>
Ohne Kinder	253	249	-	/	/	(8)	(7)	(7)	14	21	24	51	71	45	/
Mit Kindern	96	93	/	/	-	/	/	/	(6)	(8)	(8)	19	25	19	/
Mit 1 Kind	60	58	/	/	-	/	/	/	/	(6)	(6)	12	14	11	/
Mit 2 Kindern	27	27	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	(9)	(6)	/
Mit 3 Kindern oder mehr	(9)	(9)	-	-	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter mit Kind(ern)															
unter 18 Jahren mit 1 Kind	83	81	/	/	-	/	/	/	(6)	(7)	(8)	17	20	15	/
unter 18 Jahren mit 2 Kindern	53	51	/	/	-	/	/	/	/	/	(5)	11	12	(10)	/
unter 18 Jahren mit 3 Kindern oder mehr unter 18 Jahren	24	23	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/	(7)	/	/
	(7)	(7)	-	-	-	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien/Lebensformen, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbständige(r) Landwirt(in) ist, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

6 Familien und Paare  
6.3 Familien nach Familientyp in Bayern 2012 nach Alter sowie Zahl der ledigen Kinder

Alter der ledigen Kinder (von ... bis unter ... Jahren) 1)	Insgesamt	davon mit ... ledigen Kind(ern)			Familienmitglieder	
		1	2	3 oder mehr	insgesamt	je Familie
		1 000			Anzahl	
<b>Insgesamt</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>1 886</b>	<b>931</b>	<b>727</b>	<b>228</b>	<b>6 503</b>	<b>3,45</b>
unter 3	287	140	105	42	1 033	3,60
3 - 6	286	74	148	64	1 117	3,90
6 - 10	390	83	204	102	1 554	3,99
10 - 15	496	102	261	134	1 974	3,98
15 - 18	371	92	187	93	1 442	3,88
unter 18	1 281	492	580	209	4 671	3,65
18 - 27	620	266	254	101	2 223	3,58
27 oder älter	233	173	46	13	692	2,97
18 oder älter	815	440	274	102	2 751	3,37
<b>Ehepaare</b>						
<b>Zusammen</b>	<b>1 401</b>	<b>602</b>	<b>602</b>	<b>197</b>	<b>5 245</b>	<b>3,74</b>
unter 3	224	99	90	36	844	3,76
3 - 6	231	49	126	55	946	4,09
6 - 10	315	52	171	91	1 325	4,21
10 - 15	392	60	216	116	1 658	4,23
15 - 18	286	54	153	79	1 194	4,18
unter 18	979	315	482	181	3 825	3,91
18 - 27	482	188	207	87	1 852	3,84
27 oder älter	146	99	36	11	501	3,43
18 oder älter	595	287	220	88	2 207	3,71
<b>Lebensgemeinschaften</b>						
<b>Zusammen</b>	<b>97</b>	<b>60</b>	<b>27</b>	<b>(9)</b>	<b>338</b>	<b>3,50</b>
unter 3	34	22	(9)	/	120	3,49
3 - 6	19	(7)	(8)	/	75	3,87
6 - 10	21	(7)	(10)	/	82	3,93
10 - 15	23	(8)	(10)	(5)	91	3,93
15 - 18	13	/	/	/	51	3,92
unter 18	83	49	25	(9)	294	3,54
18 - 27	17	(9)	(5)	/	63	3,69
27 oder älter	/	/	/	-	/	/
18 oder älter	19	11	(5)	/	68	3,63
<b>darunter Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>						
<b>Zusammen</b>	<b>96</b>	<b>60</b>	<b>27</b>	<b>(9)</b>	<b>336</b>	<b>3,50</b>
unter 3	34	22	(9)	/	120	3,49
3 - 6	19	(7)	(8)	/	75	3,87
6 - 10	21	(7)	(10)	/	82	3,93
10 - 15	23	(8)	(10)	(5)	91	3,93
15 - 18	13	/	/	/	51	3,92
unter 18	83	49	25	(9)	294	3,54
18 - 27	17	(9)	(5)	/	62	3,69
27 oder älter	/	/	/	-	/	/
18 oder älter	18	10	(5)	/	66	3,64
<b>Alleinerziehende</b>						
<b>Zusammen</b>	<b>388</b>	<b>270</b>	<b>97</b>	<b>21</b>	<b>921</b>	<b>2,37</b>
unter 3	28	19	(7)	/	69	2,45
3 - 6	35	17	14	/	95	2,69
6 - 10	54	24	23	(7)	147	2,72
10 - 15	81	34	35	12	225	2,78
15 - 18	72	33	29	(10)	196	2,71
unter 18	219	127	72	19	552	2,52
18 - 27	121	69	41	11	308	2,54
27 oder älter	85	73	11	/	186	2,18
18 oder älter	201	142	48	11	476	2,36
<b>darunter Alleinerziehende Mütter</b>						
<b>Zusammen</b>	<b>329</b>	<b>225</b>	<b>85</b>	<b>19</b>	<b>786</b>	<b>2,39</b>
unter 3	28	19	(7)	/	68	2,45
3 - 6	33	16	13	/	89	2,67
6 - 10	49	21	21	(7)	136	2,75
10 - 15	72	28	33	11	204	2,82
15 - 18	62	27	25	(9)	169	2,74
unter 18	195	111	66	17	494	2,54
18 - 27	99	55	34	(10)	252	2,56
27 oder älter	68	59	(8)	/	148	2,16
18 oder älter	163	114	39	(10)	388	2,38

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien mit mindestens einem Kind der jeweiligen Altersgruppe und ggf. weiteren Kindern anderer Altersgruppen.